



Jede Woche NEU

# BESSY

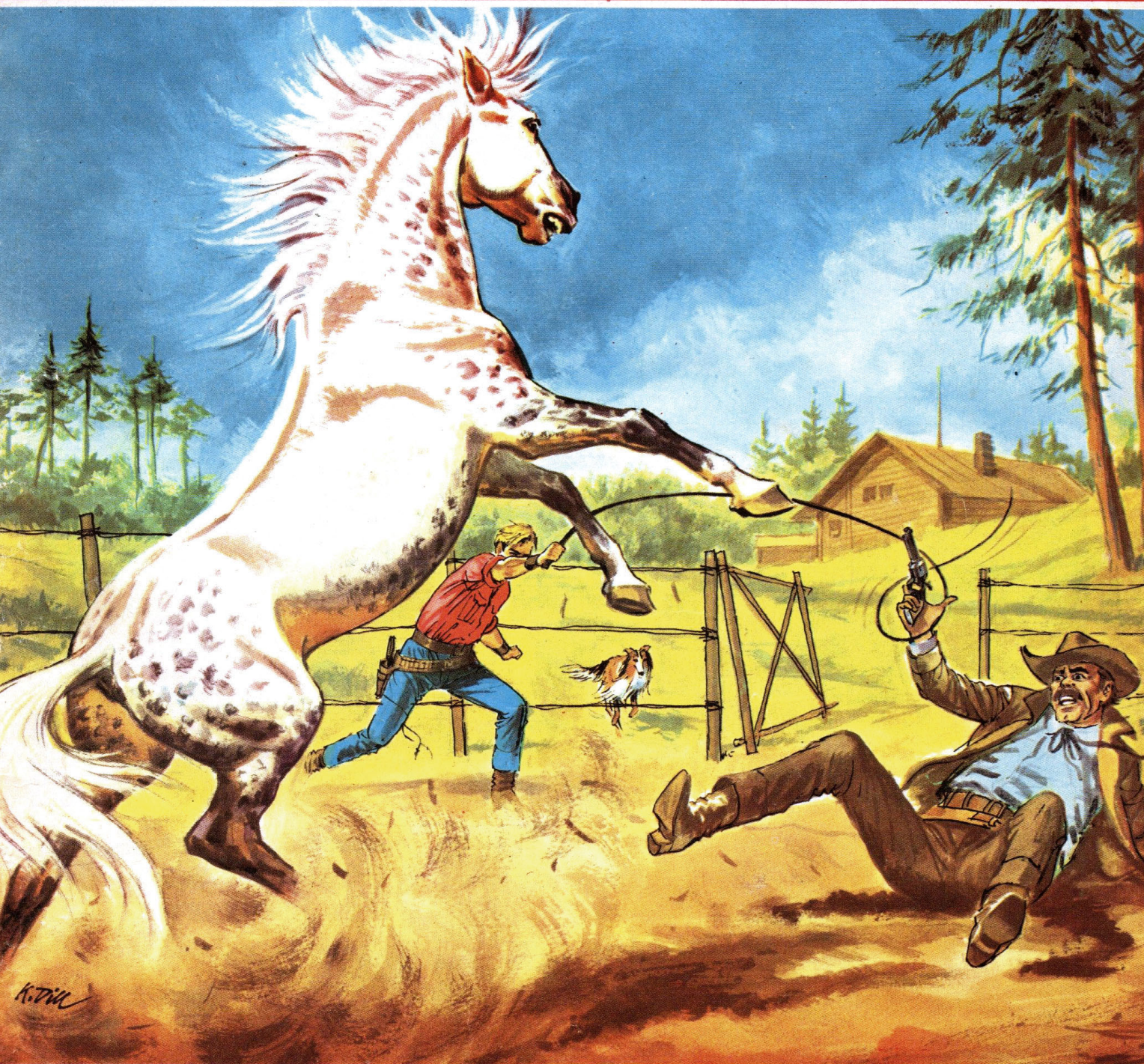
**BASTEI**

Band 136

80

Pfennig

Schweiz	Fr - ,90
Belgien	BF 11, -
Luxemburg	LF 11, -
Österreich	S 5, -
Italien	L 150
Niederld.	f - ,80
30-12-68	



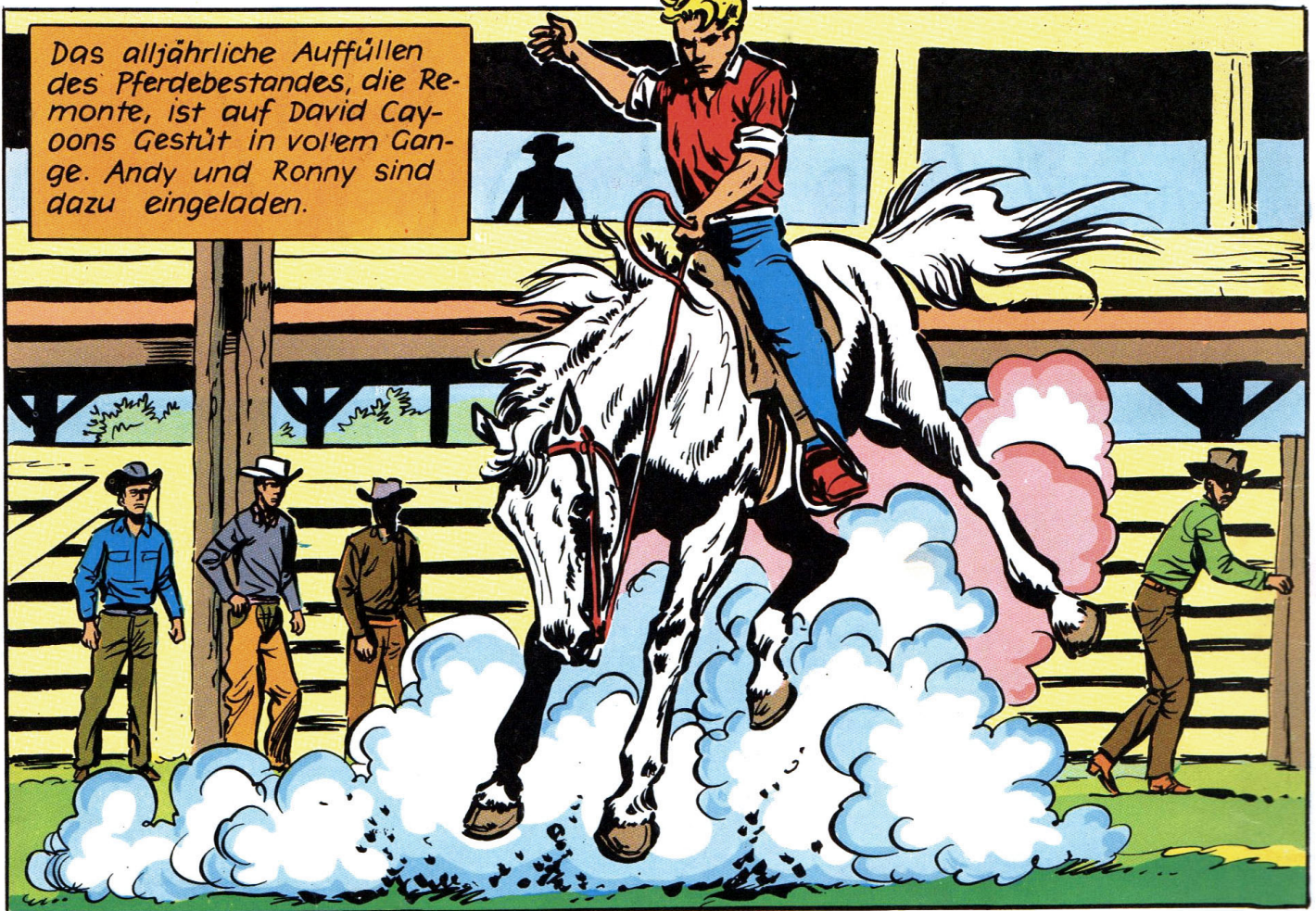
## Fletchers falscher Zauber

Ein packendes, abgeschlossenes Abenteuer mit Bessy und Andy

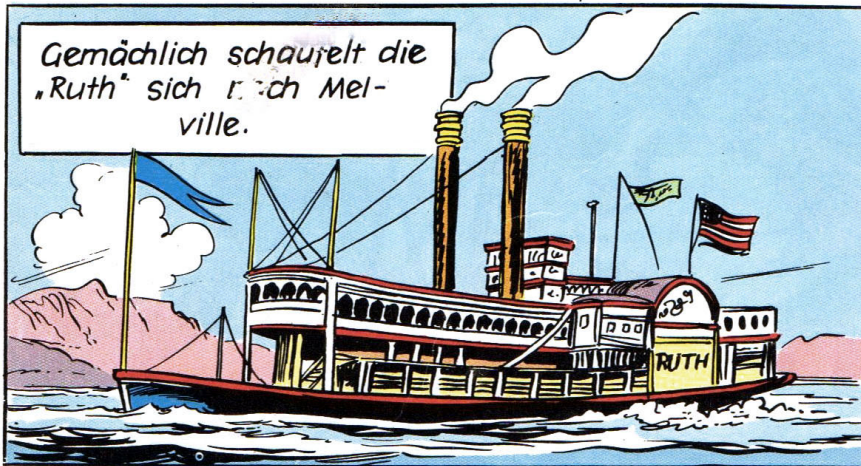


# Fletchers falscher Zauber

Das alljährliche Auffüllen des Pferdebestandes, die Remonte, ist auf David Cayoons Gestüt in vollem Gange. Andy und Ronny sind dazu eingeladen.



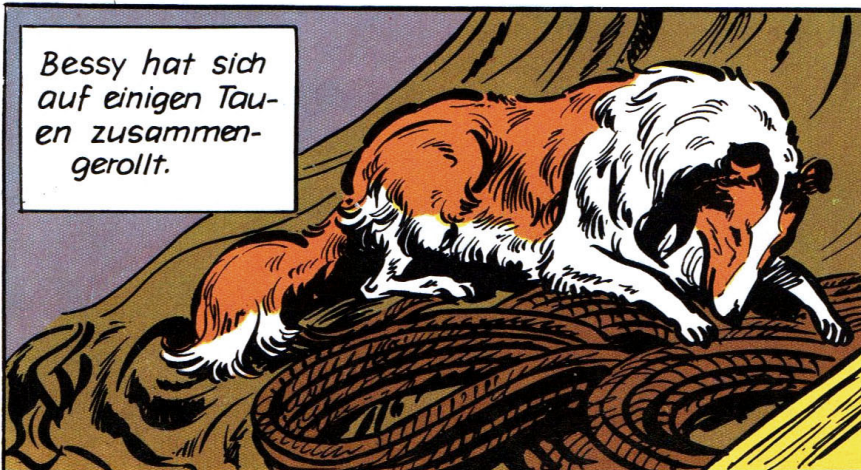
Gemächlich schaukelt die „Ruth“ sich nach Melville.



Bald sind wir in der Stadt. Dann ist es nicht mehr weit.



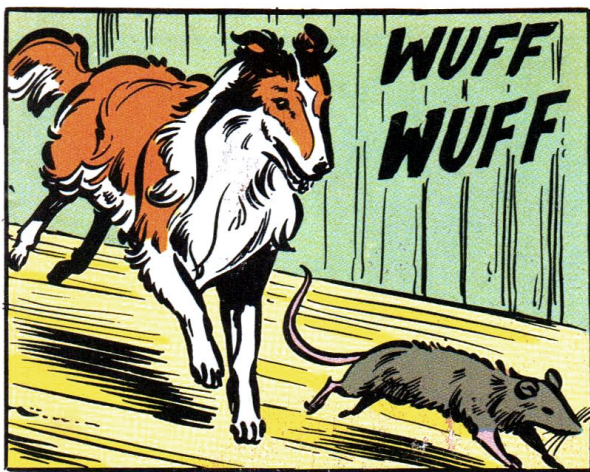
Bessy hat sich auf einigen Tauen zusammengerollt.



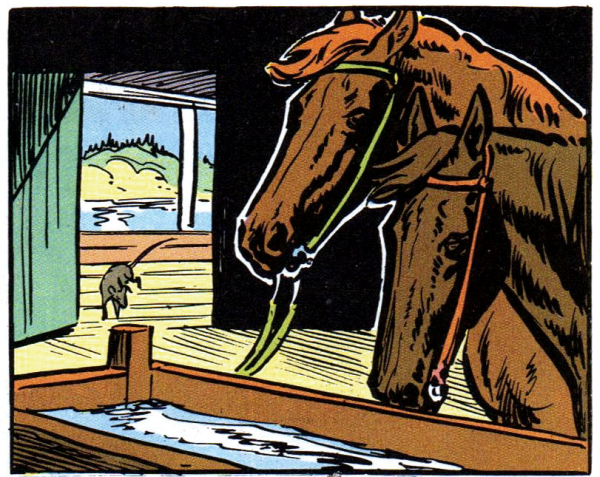
Plötzlich fährt sie hoch. Eine Wasserratte!



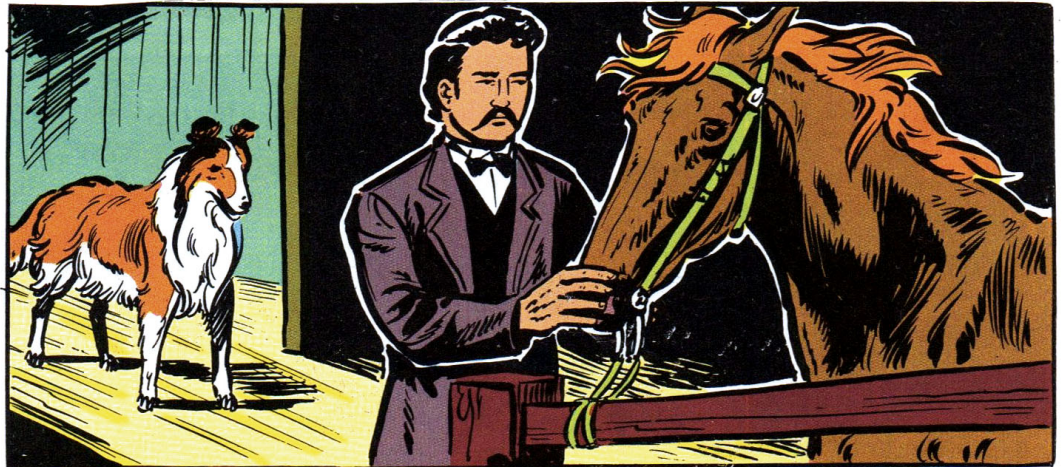




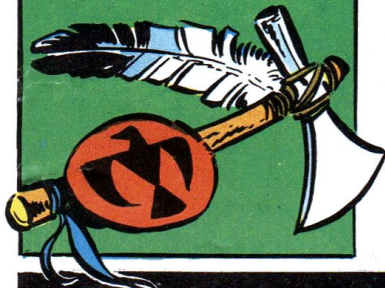
Das Nagetier huscht zum Achterdeck, zum Laderaum für die Pferde und verschwindet im Heu.



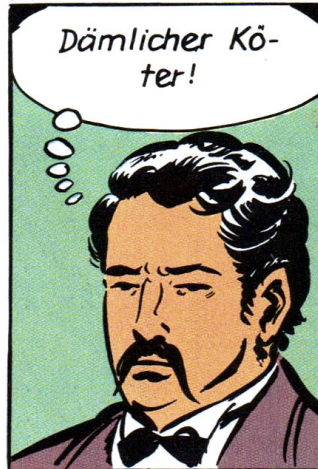
In der Stalltür bleibt Bessy stehen. Ein Mann hält ein Pferd an der Kandare und drückt ihm die Nüstern zu. Das Tier wird nervös, möchte wiehern.



Doch noch fester und brutaler drücken die Hände zu. Bessy bellt.



Dämlicher Köter!



Los, verschwinde! Hau ab!



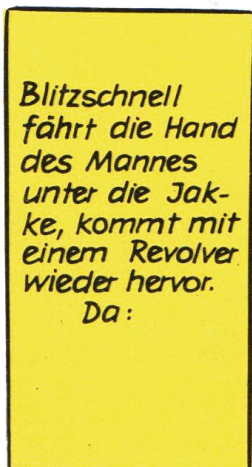
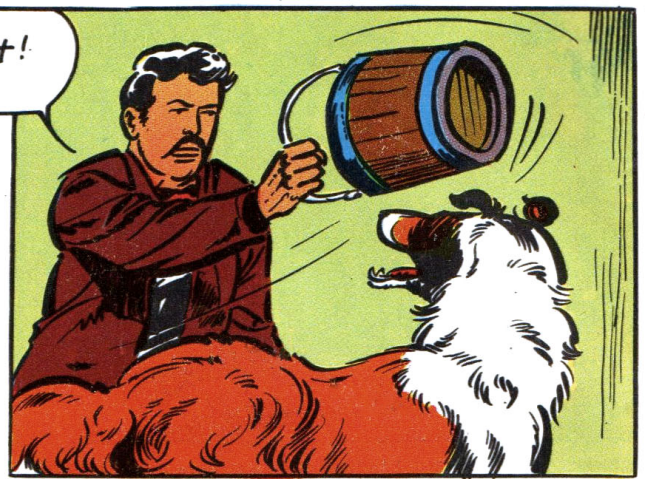
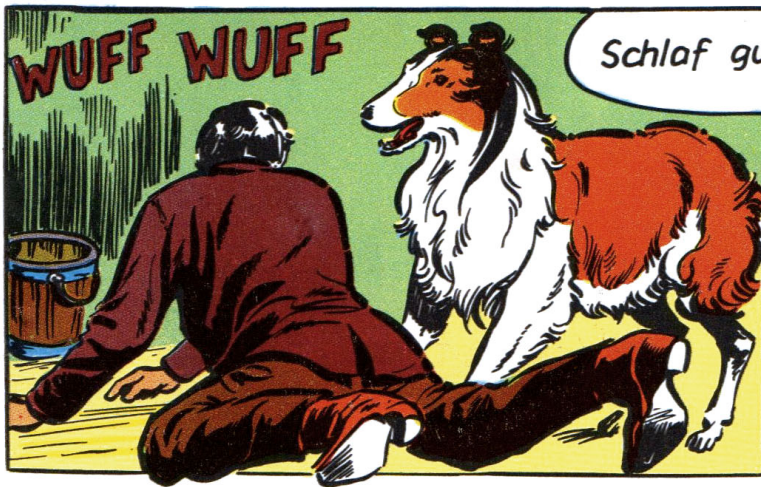
Haarscharf sticht die Mistgabel vorbei. Bessy springt.



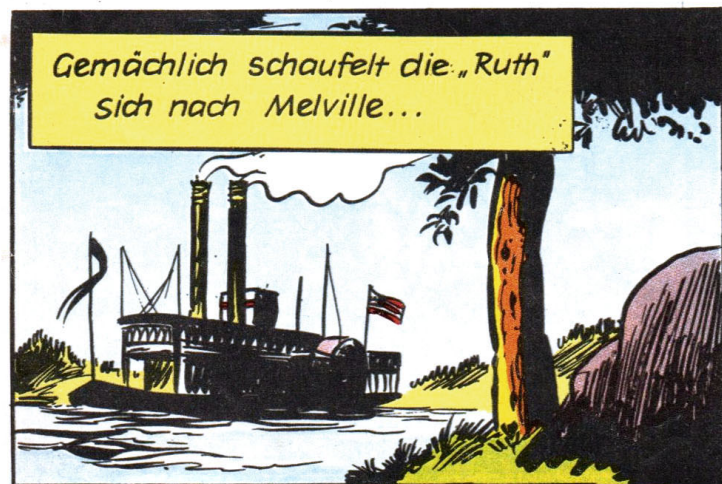
0 damned !!











**Gratis** **55** VERSCHIEDENE BRIEFMARKEN u. 1 LEITFADEN

zum Briefmarkensammeln geben wir **NUR EINMAL JEDEM**, der sich für unsere schönen, preiswerten **MOTIV-AUSWAHL** interessiert. Ein Heft zur Ansicht wird mitgesandt. **KEIN KAUFZWANG!** Schreibt uns noch heute!



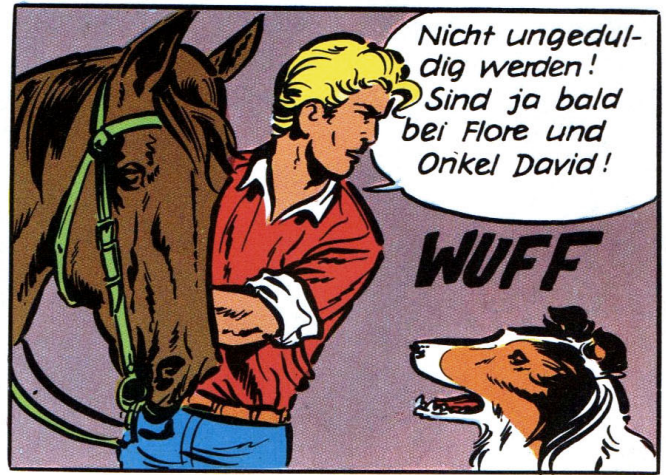
**UNIFIL** L. STOECKEL & CO  
8228 FREILASSING/BE





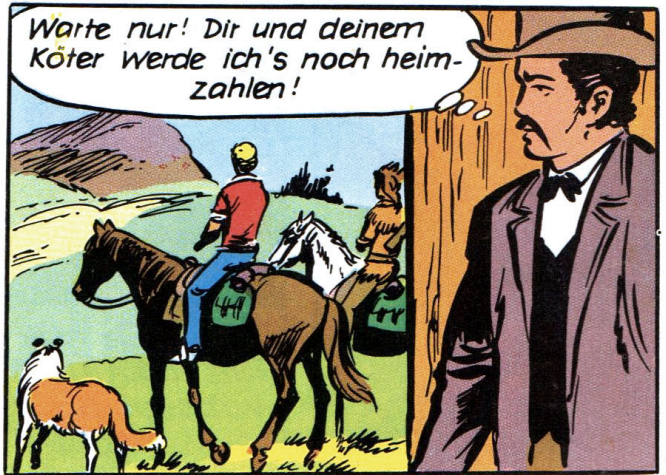
Am frühen Nachmittag: Rufe schallen, Taue fliegen durch die Luft. Die „Ruth“ macht in Melville fest. Andy und Ronny gehen von Bord.

Eure Pferde sind schon an Land!  
So long, Boys!



**WUFF**

Warte nur! Dir und deinem Köter werde ich's noch heimzahlen!



Haha! Bessy hat Rhawik mit ihrem Übermut angesteckt!

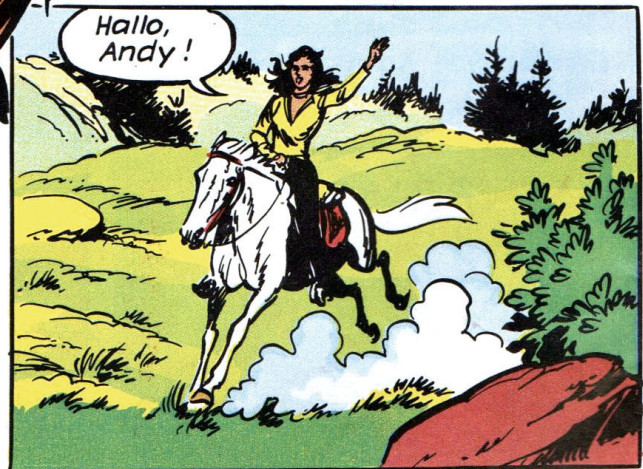


**KRAH**

Was sehen meine Adleraugen?



Hallo, Andy!

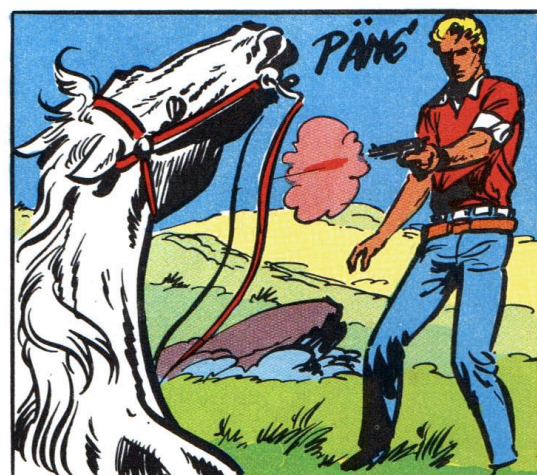




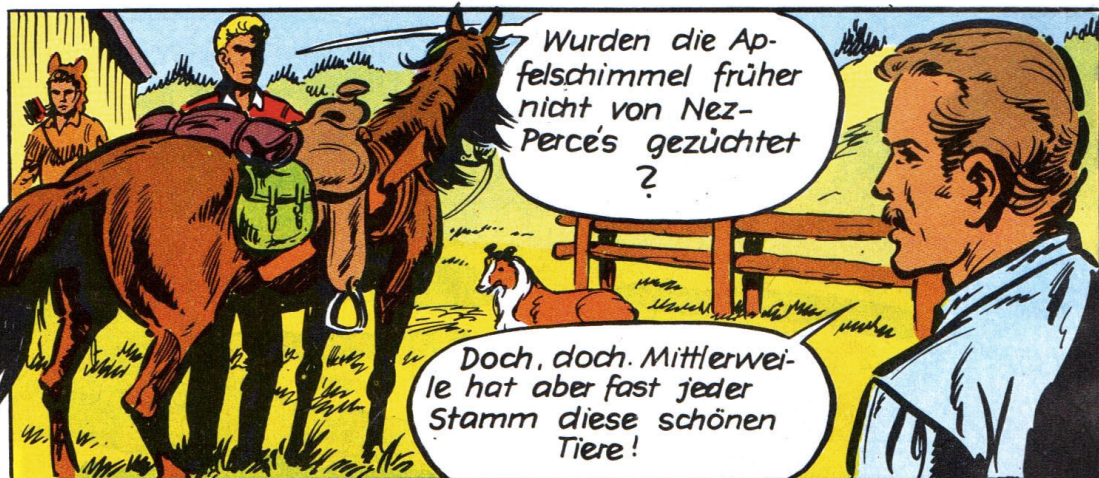




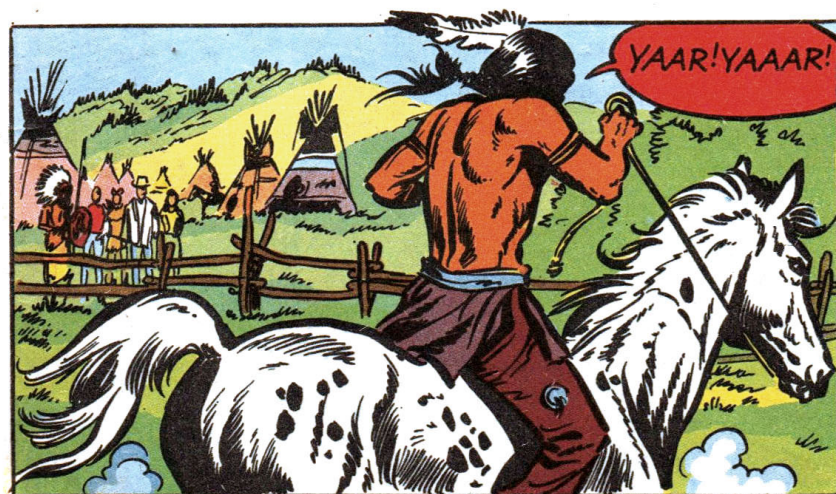
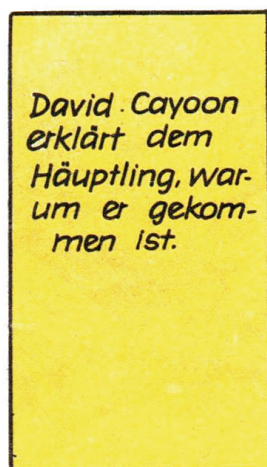
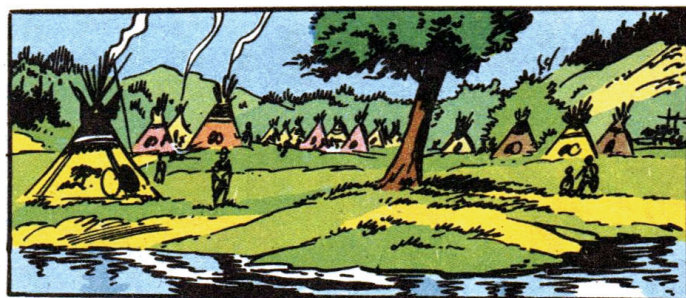
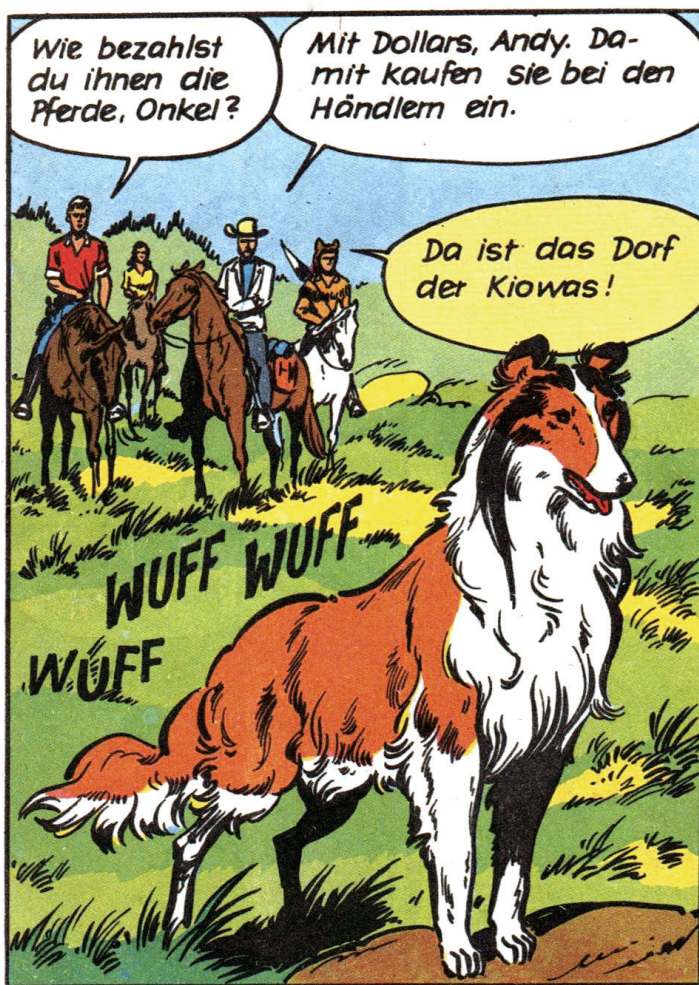
Andys Kusine kommt wieder zu sich. Das Schlangengift beginnt im Körper des Schimmels zu wirken.



Andys Onkel möchte neue Zuchtpferde von den Kiawas kaufen. Eines davon soll für Flore sein. Am nächsten Morgen:











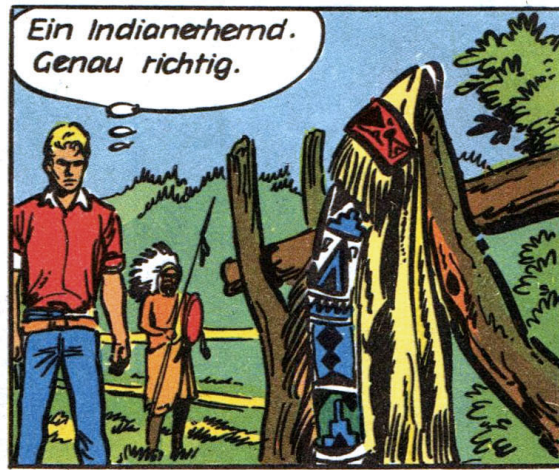
Vor einem Mond haben meine Krieger sie gefangen. Sattel und Leine sind sie nicht gewöhnt.



Wotanka, darf ich es mal versuchen?



Das junge Gelbhaar wird kein Glück haben!



Ein Indianerhernd. Genau richtig.



Sei vorsichtig, Andy!



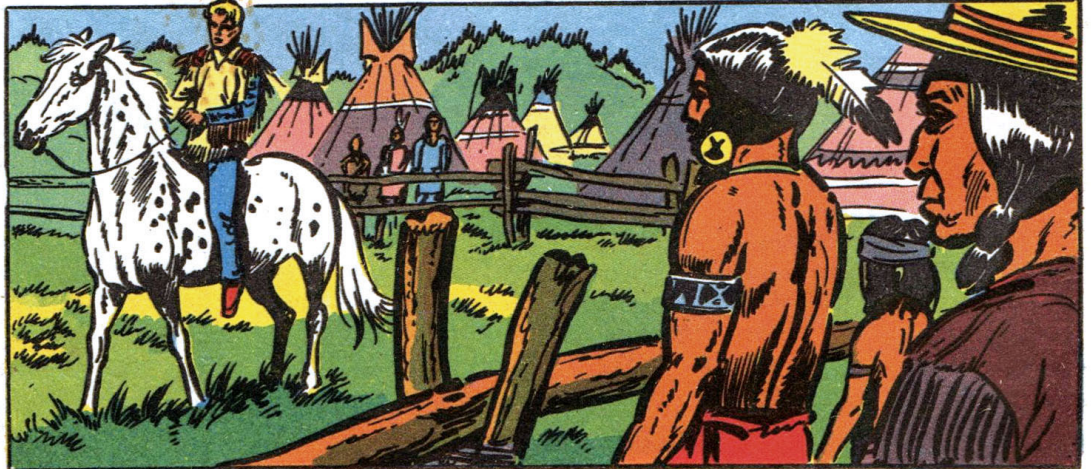
Ruhig, ganz ruhig. Schön brav bleiben, brav...



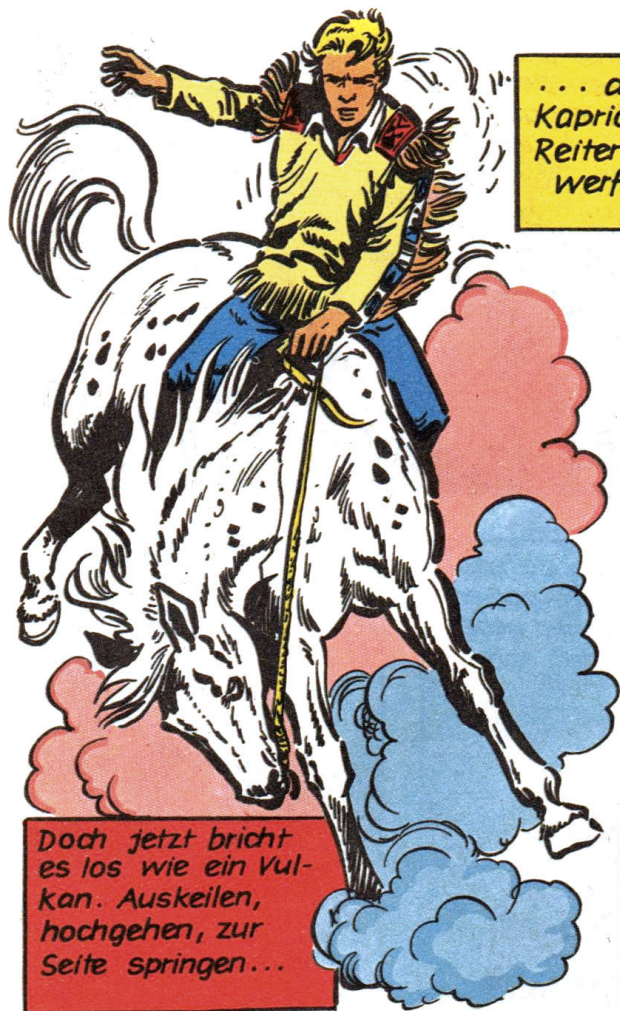
Das Gelbhaar ist klug. Die Pferde kennen den Geruch dieses Kleides und haben keine Angst davor!

Ja, Wotanka. Andy weiß mit Pferden umzugehen!

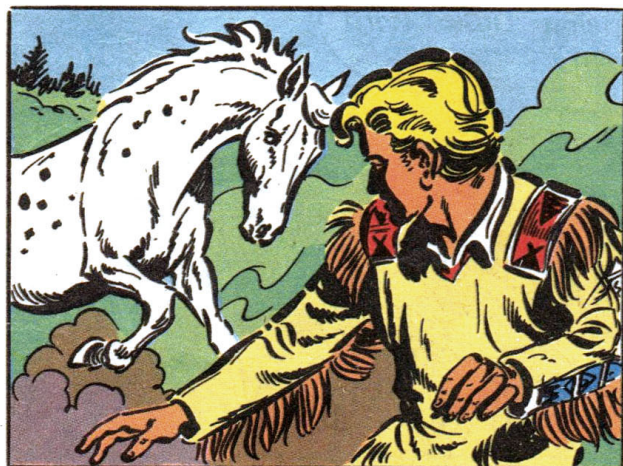
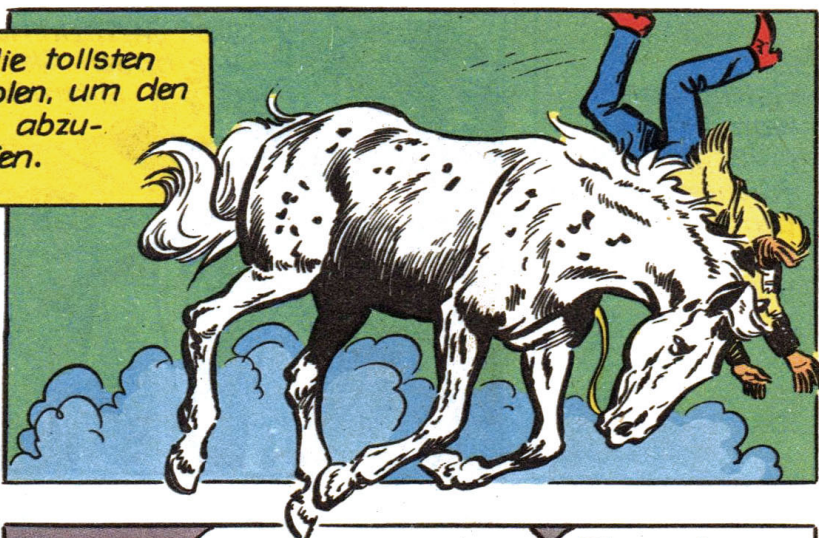
Beruhigend streichelt Andy den Hals des Schimmels. Dann schwingt er sich blitzschnell auf den Rücken des total überraschten Tieres.



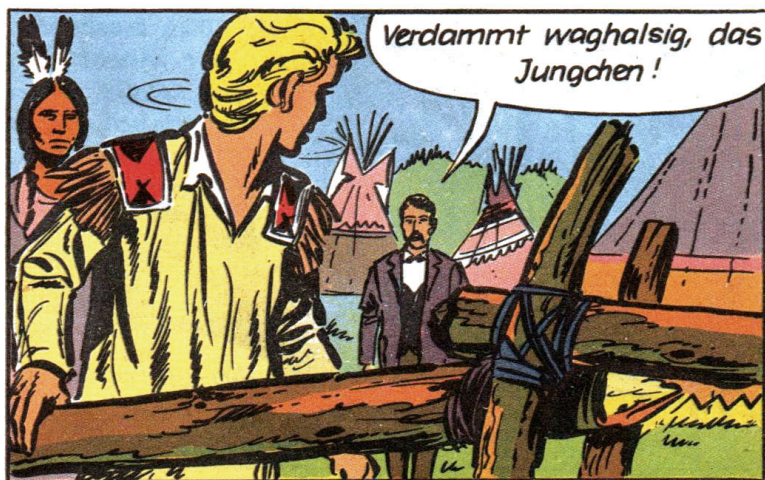
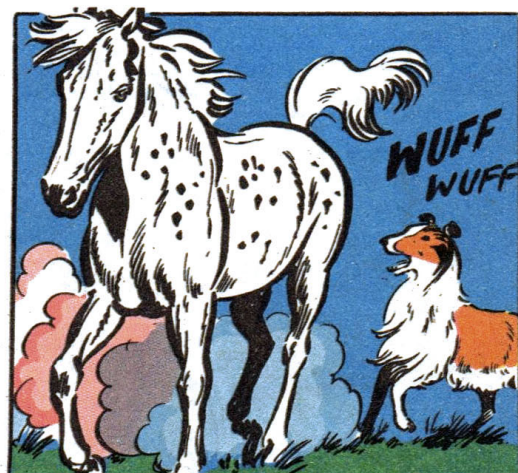




... die tollsten Kapriolen, um den Reiter abzuwerfen.

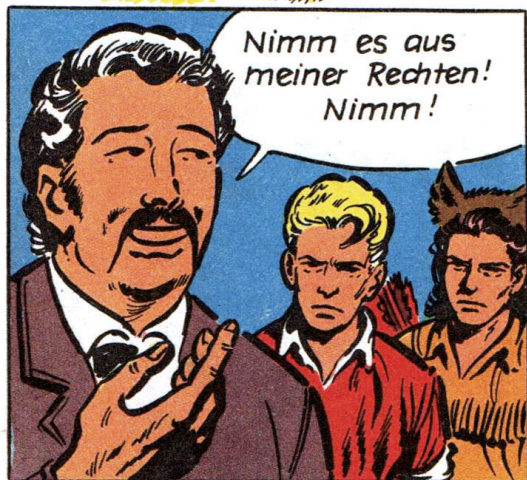
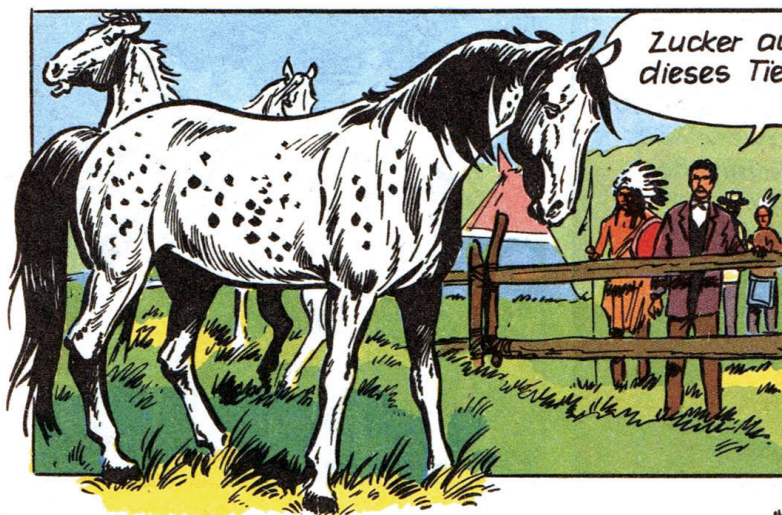
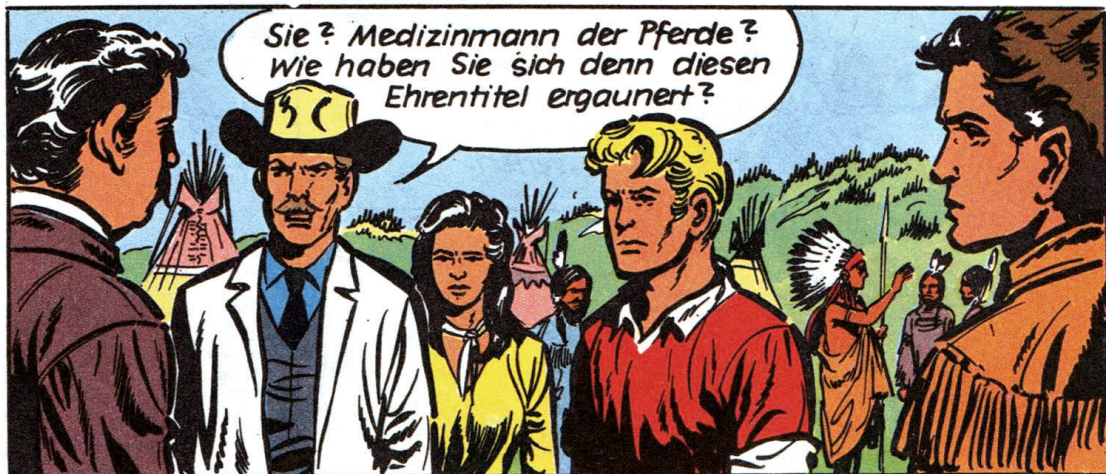


Verdattert rafft sich Andy auf. Der Schimmel greift an! Bessy jagt ihn zurück zu den übrigen Pferden.





Fletcher lacht. Wotanka begrüßt ihn ehrfürchtig, ihn, den er „Medizinmann der Pferde“ nennt.



Ein schmutziger Trick!



Hämisch grinsend verbeugt sich Fletcher vor dem Indianerhäuptling.



**GUTSCHEIN Nr.: 218**

Bei Angabe dieser Gutscheinnummer erhält jeder Einsender 55 verschiedene, Deutschland-Briefmarken. Darunter die 4 abgebildeten Marken und 5 komplette Sätze kostenlos. Sowie eine Auswahl schöner Briefmarken unverbindlich zur Ansicht. Schreibe sofort an

**55**  
Verschiedene  
**DEUTSCHLAND BRIEFMARKEN**  
**GRATIS**

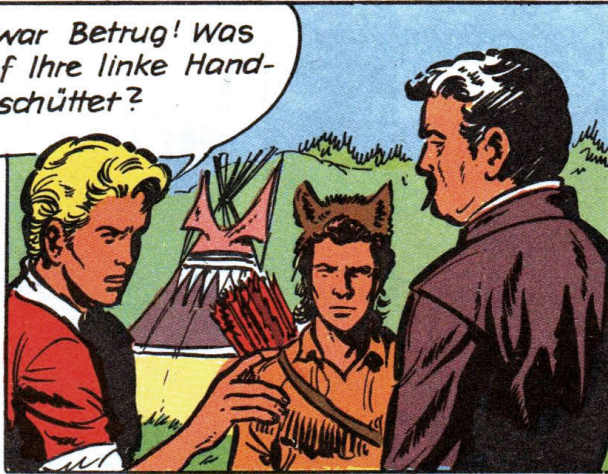
**Marken PAUL**  
8228 FREILASSING

PRO PERSON NUR EINMAL

Versand in Österreich durch Marken Paul Vöcklabruck O. Ö.

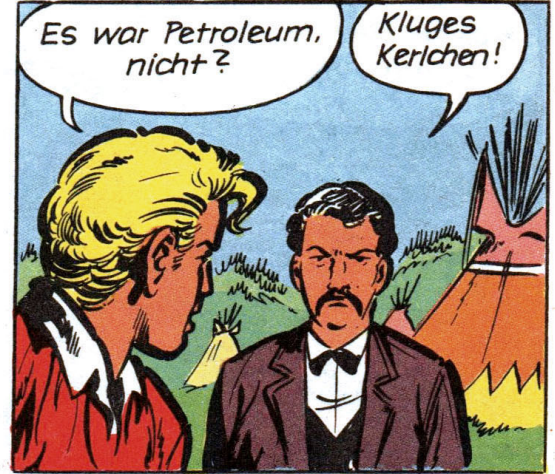
Fletcher, das war Betrug! Was haben Sie auf Ihre linke Handfläche geschüttet?

Die Weißen bleiben allein beim Pferd zurück.



Es war Petroleum, nicht?

Kluges Kerlchen!



Na los! Sind Sie zu feige, es zu zeigen?



Und tatsächlich:



Pferde mögen keine starken Gerüche, wie z.B. den von Petroleum. Dadurch können sie schwächere Witterungen nicht mehr wahrnehmen. Das ist Fletchers Trick.

Was geht Sie mein Geschäft an!



Sehen Sie sich vor, Fletcher, die Sache könnte übel für Sie ausgehen!





Andys Onkel  
zahlt einen guten  
Preis für die klei-  
ne Herde.



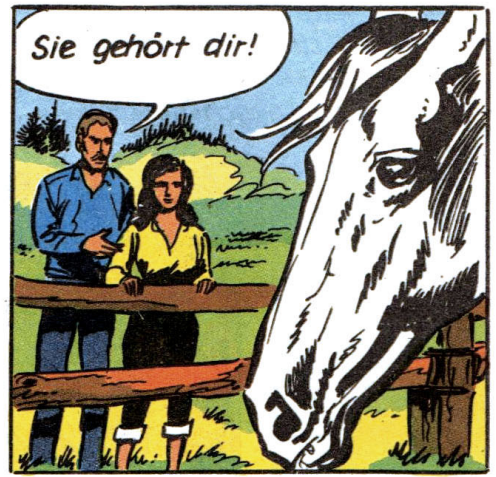
Welches gefällt dir am  
besten, Flore?



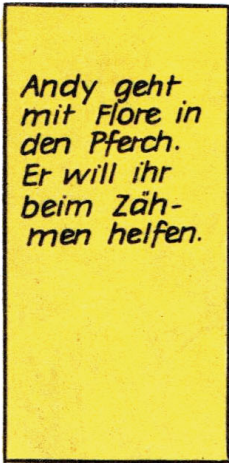
Diese Stute, Vater!  
„Bila“ nenn' ich sie!



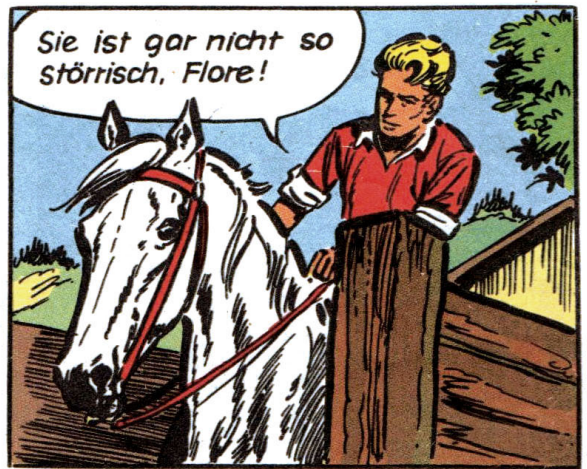
Sie gehört dir!



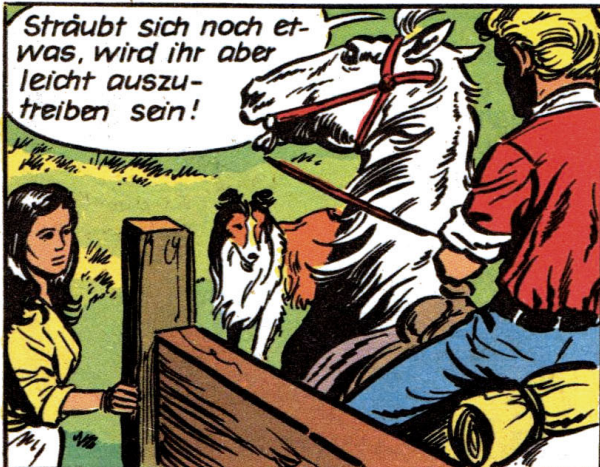
Andy geht  
mit Flore in  
den Pferch.  
Er will ihr  
beim Zäh-  
men helfen.



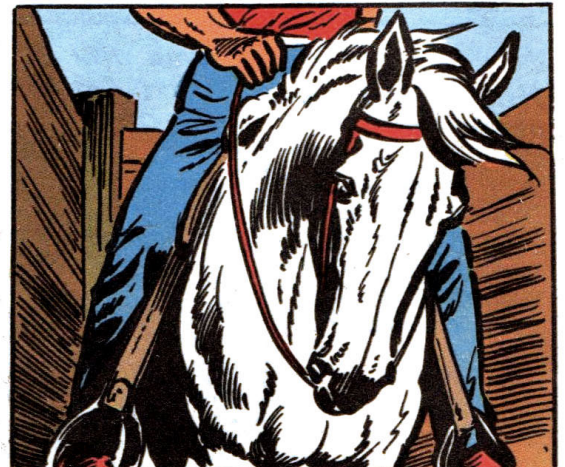
Sie ist gar nicht so  
störrisch, Flore!



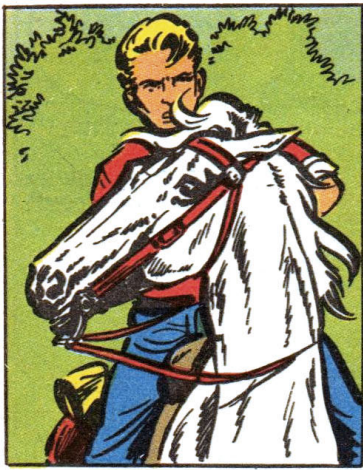
Sträubt sich noch et-  
was, wird ihr aber  
leicht auszu-  
treiben sein!



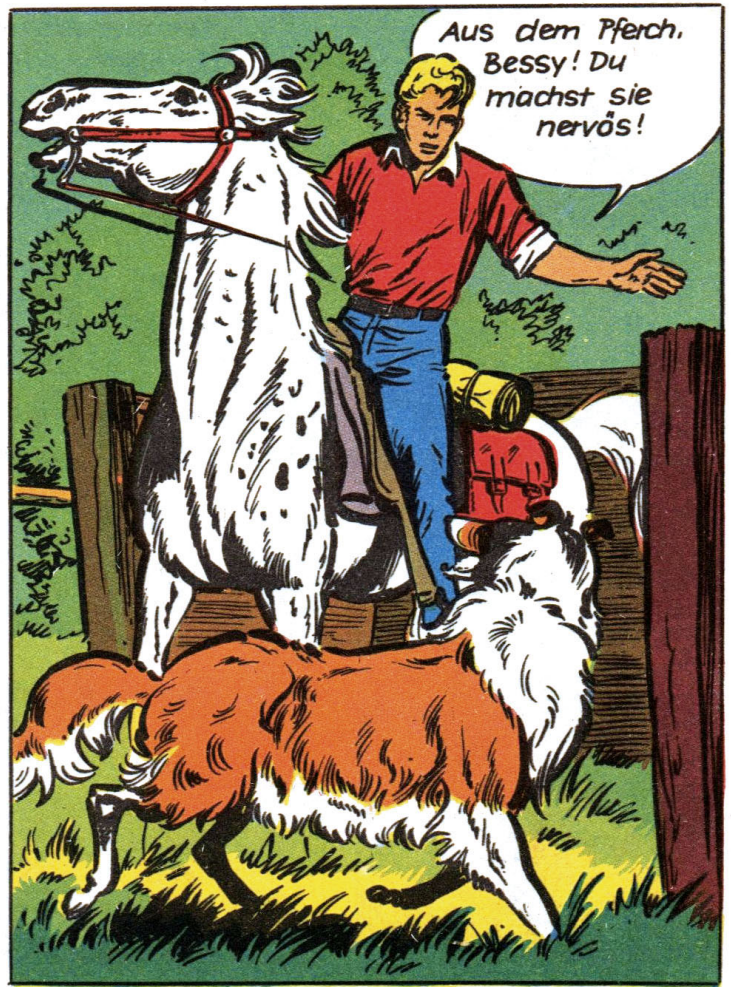
Immer wie-  
der redet An-  
dy dem Tier  
gut zu,  
streichelt es.



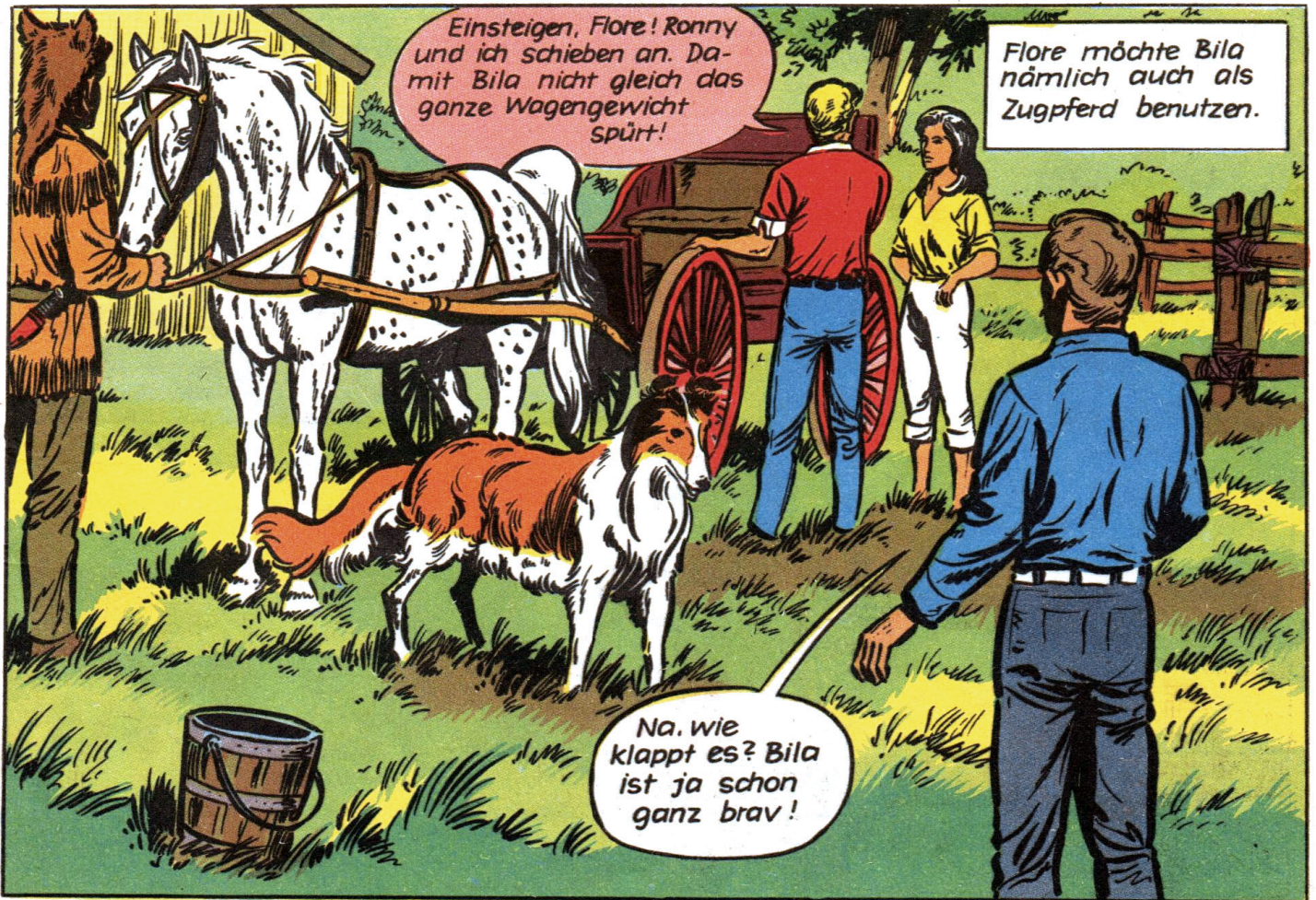
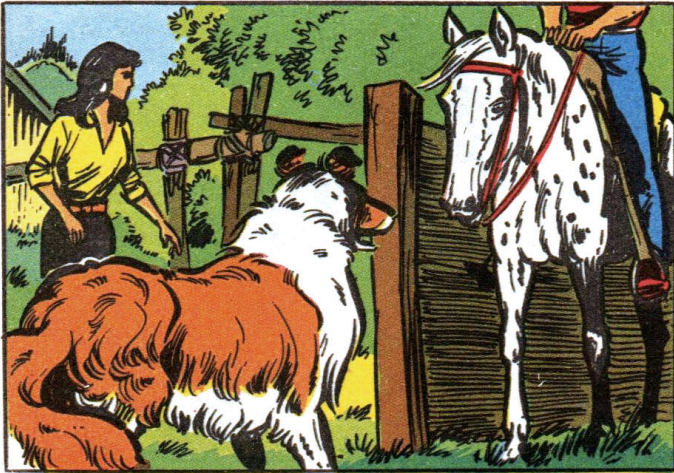




Einige Male versucht das Tier auszubrechen. Andy hält es jedoch energisch am Zügel.



Aus dem Pferch, Bessy! Du machst sie nervös!

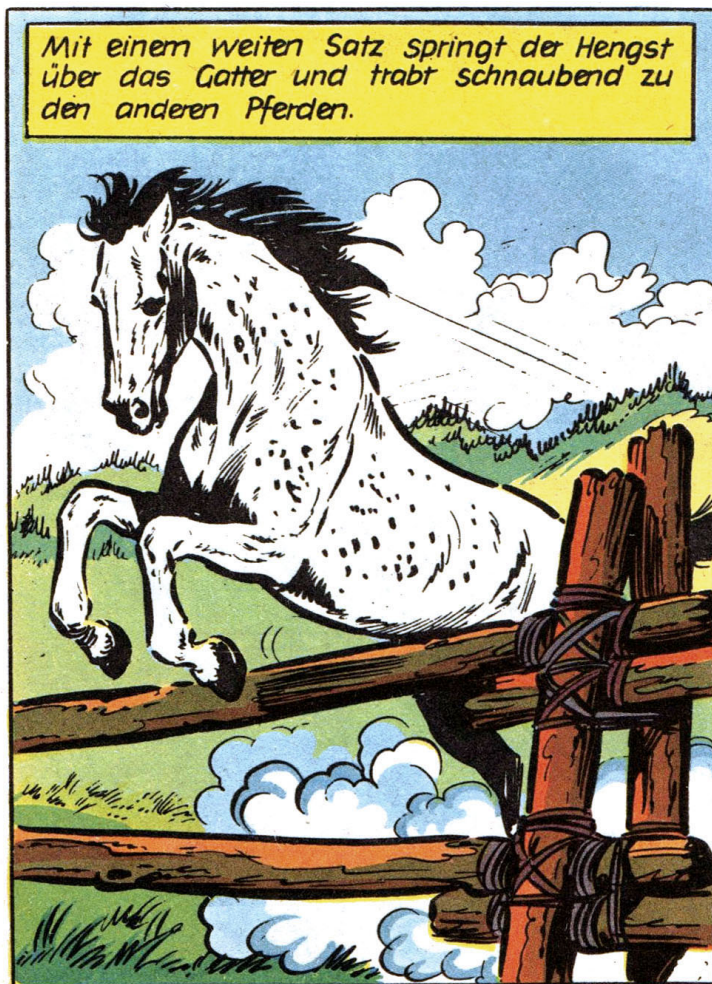
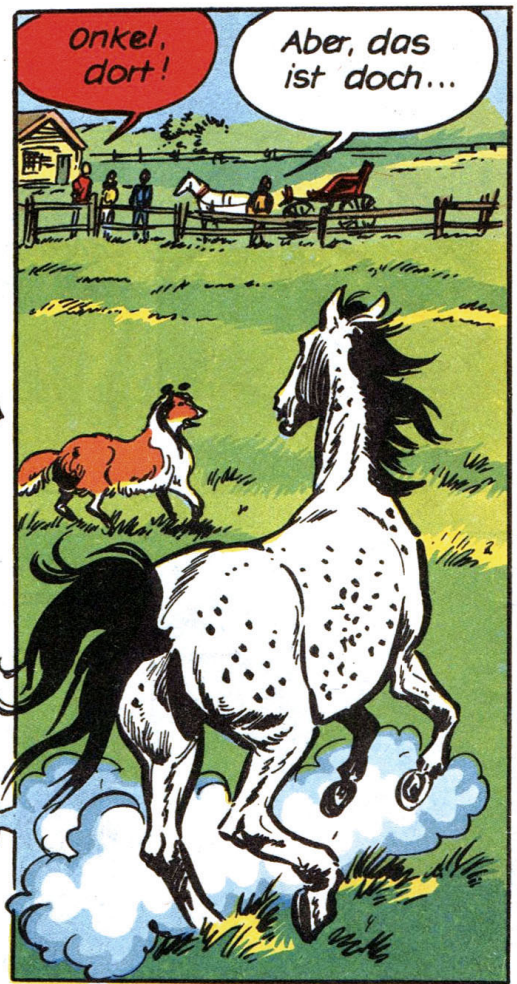


Einsteigen, Flore! Ronny und ich schieben an. Damit Bila nicht gleich das ganze Wagengewicht spürt!

Flore möchte Bila nämlich auch als Zugpferd benutzen.

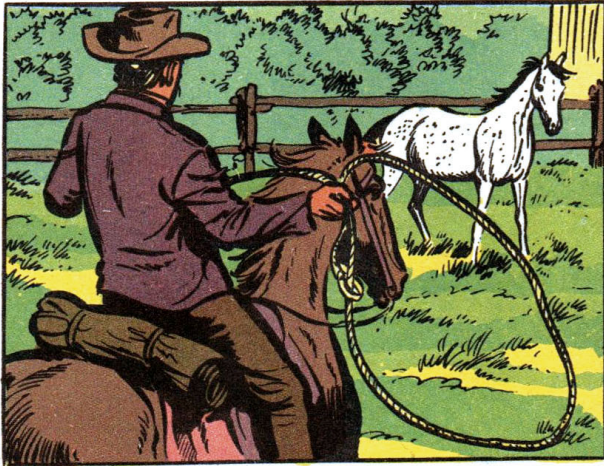
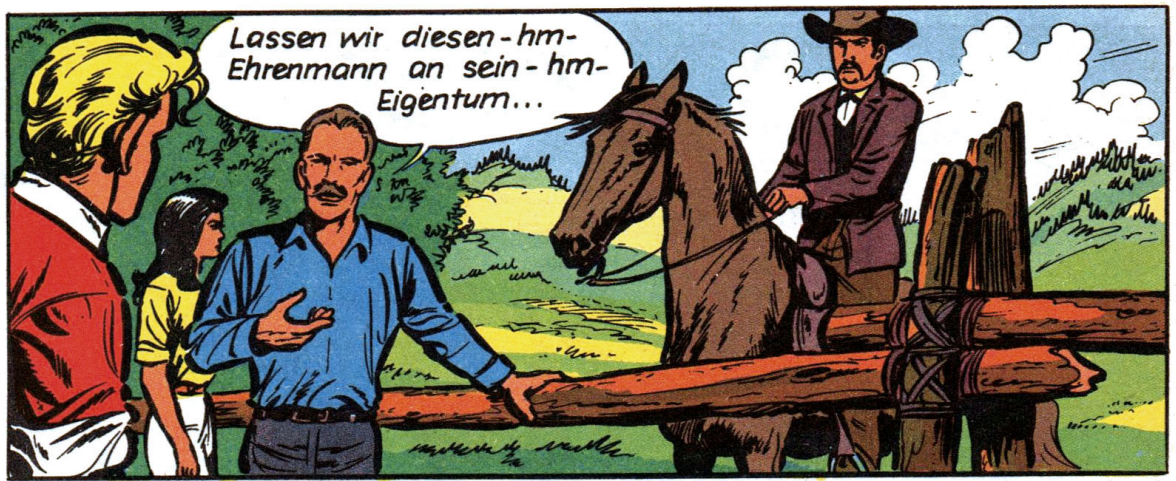
Na, wie klappt es? Bila ist ja schon ganz brav!



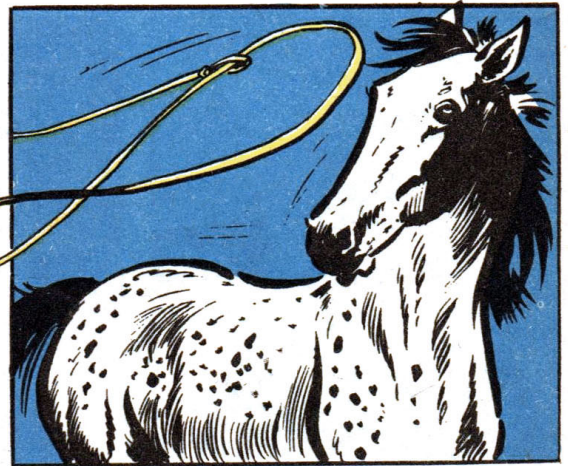




David Cay-  
oons Verach-  
tung bringt  
den Betrüger  
zum Kochen.

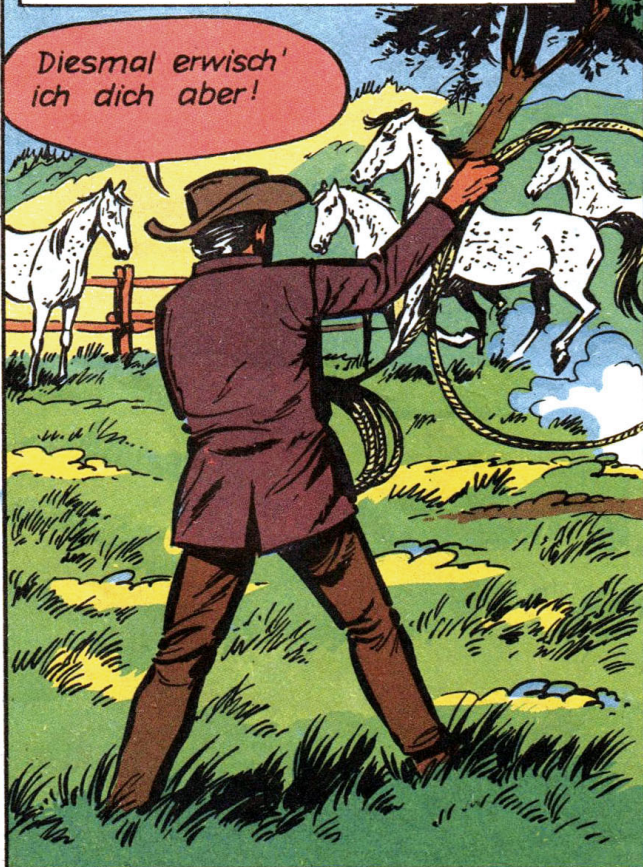


Wütend  
schleudert  
Fletcher den  
Lasso. Er  
verfehlt.



Nervös galoppieren die Tiere durch  
den Pferch.

Diesmal erwisch'  
ich dich aber!



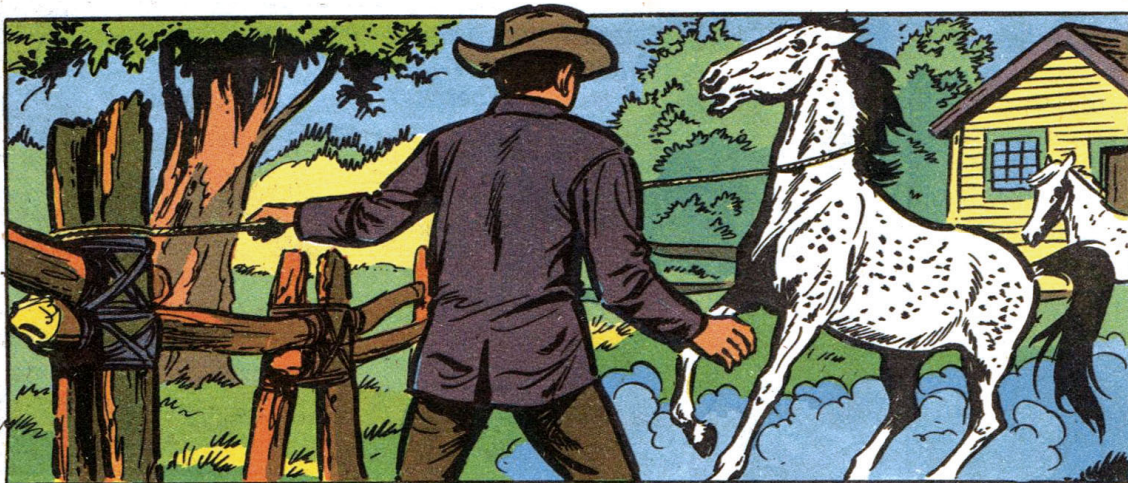
Die Wurfsclinge legt sich  
um den Hals des Heng-  
stes. Fletcher zieht zu.

Schnell am Zaun  
festbinden. Sonst  
geht er mir wieder  
durch!





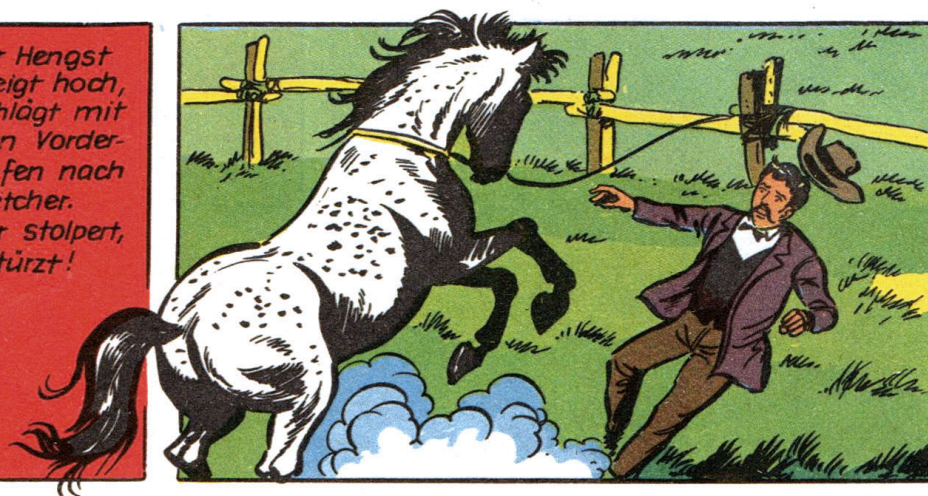
Mit schweiß-  
nassen Händen  
bindet Fletcher  
die Leine fest.  
Vor jeder Bewe-  
gung des Heng-  
stes schreckt  
er zurück.



Schwarzhuf merkt, daß  
er sich fürchtet!



Der Hengst  
steigt hoch,  
schlägt mit  
den Vorder-  
hufen nach  
Fletcher.  
Der stolpert,  
stürzt!



Du, du Mistvieh!  
Dich mach' ich...  
mach' ich fertig!



Eine Bullpeitsche  
zischt durch die  
Luft, ringelt sich um  
Fletchers Hals!



He, was...

Sie elender Feig-  
ling! Ein angebun-  
denes Tier erschie-  
ßen zu wollen!



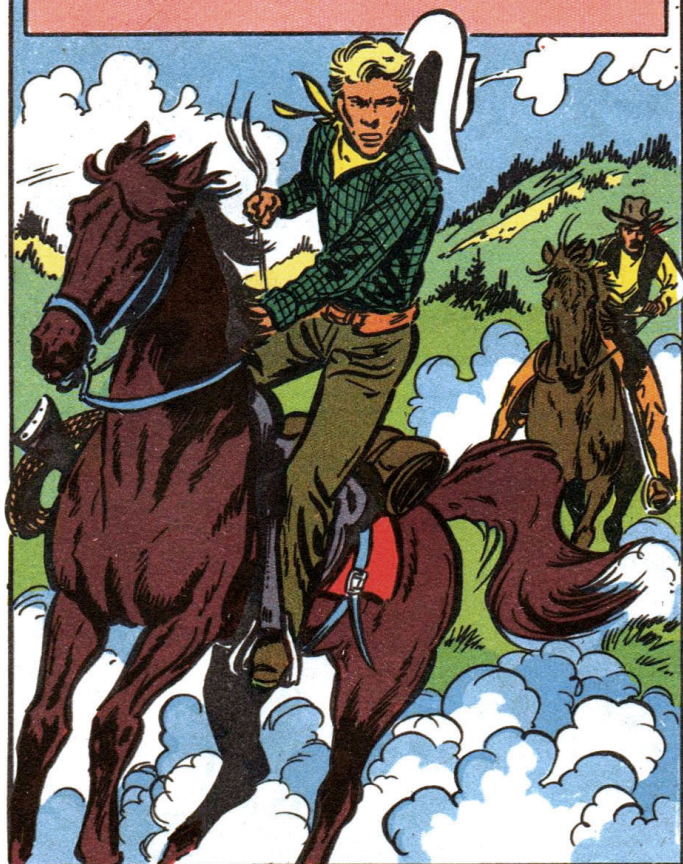
Fletcher rich-  
tet den Colt  
auf Schwarz-  
huf. David Cay-  
oon zerrt an  
der Peitsche, die  
Kugel fährt  
ins Leere!

PÄNG!





Zwei von Cayoons Leuten sehen den Vorfall und preschen heran!



Einer von ihnen, Lex, hechtet über den Zaun und:

Da, du Schuft!

Aufhören, bitte!



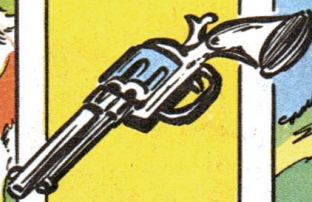
Genug, Lex!



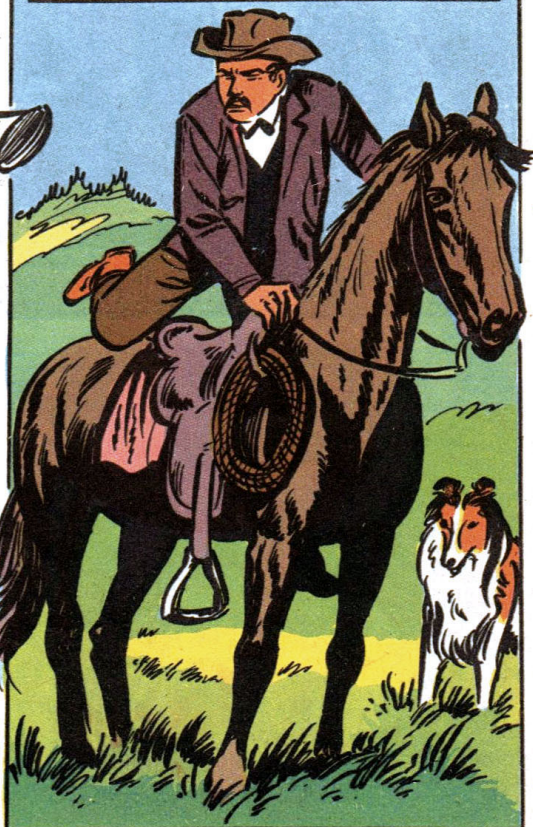
Ich hab' jetzt die Nase voll! Schwarzhuf bleibt hier! Ich gebe ihn den Kiowas zurück! Und Sie verduften, klar?



Voll Haß starrt Fletcher David Cayoon an.



Schweigend schwingt Fletcher sich auf sein Pferd. Wenn Blicke töten könnten...



Und lassen Sie sich nie wieder hier blicken! Das rate ich Ihnen!

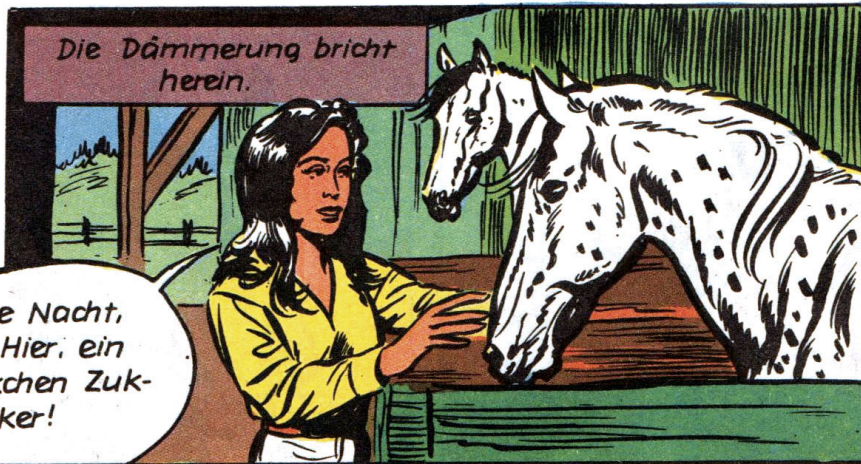
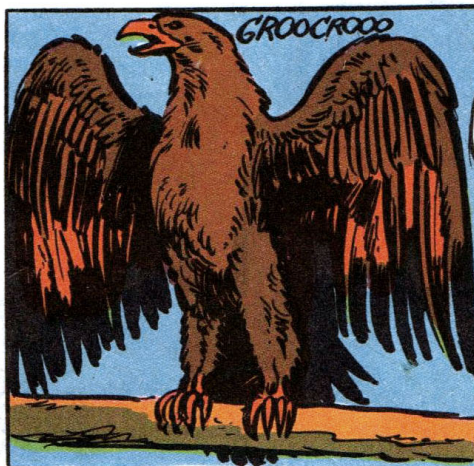
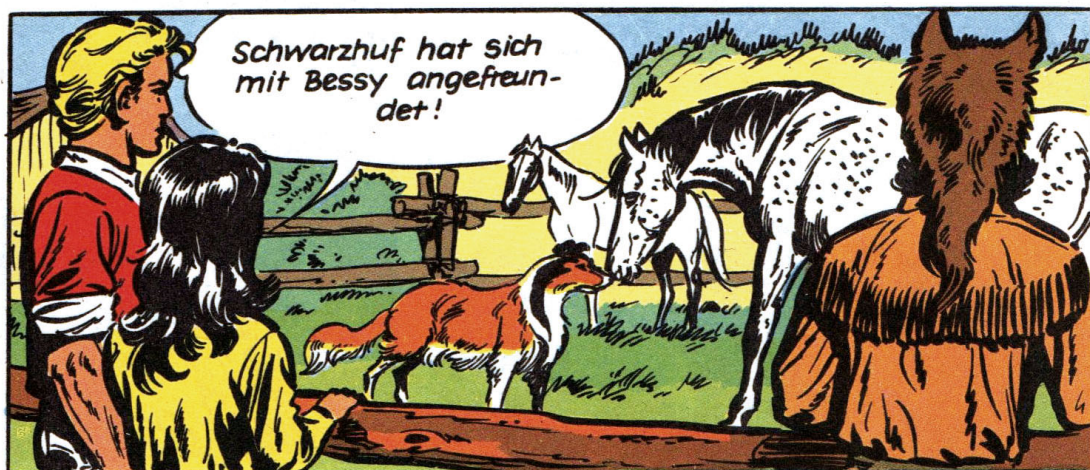


Sonst kriegst du 'ne Abreibung, die du mit 100 noch nicht vergißt!



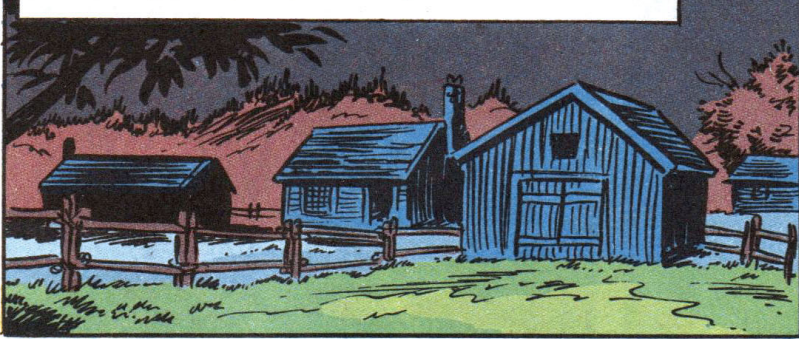


Schnell ist Fletcher vergessen. Unbeschwert vergehen die Stunden.

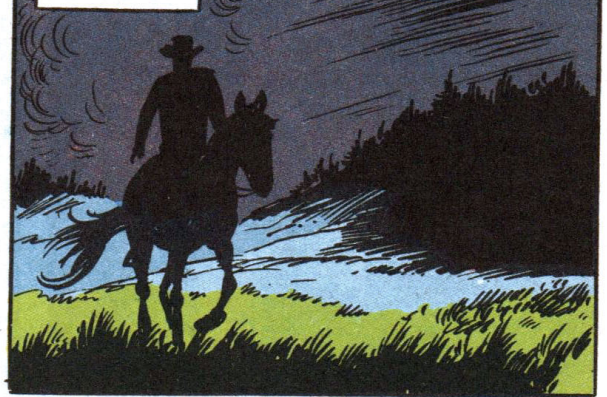




Stille liegt über dem Land. Der Mond streut sein silbriges Licht über die Dächer des Gestüts.



Gegen Mitternacht:



Die haben den Gaul im Stall stehen...



Nichts rührt sich. Dann los...



Geduckt schleicht Fletcher auf das Gelände zu.



Wird 'n hübsches Feuerwerk...



Das reicht. Von hier schau ich dem Spielchen zu...





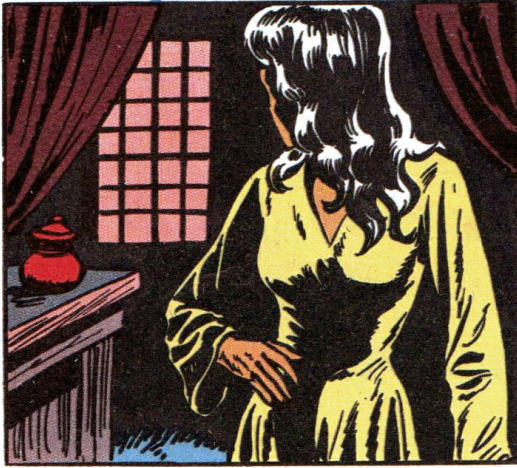


Bohrender  
Kopfschmerz  
quält Flore.  
Sie steht  
auf, möchte  
das Fenster  
öffnen.



Die kühle Nacht-  
luft wird mir  
guttun.

Plötzlich  
spielt Feuer-  
schein im  
Fenster-  
glas.  
Flammen  
prasseln.



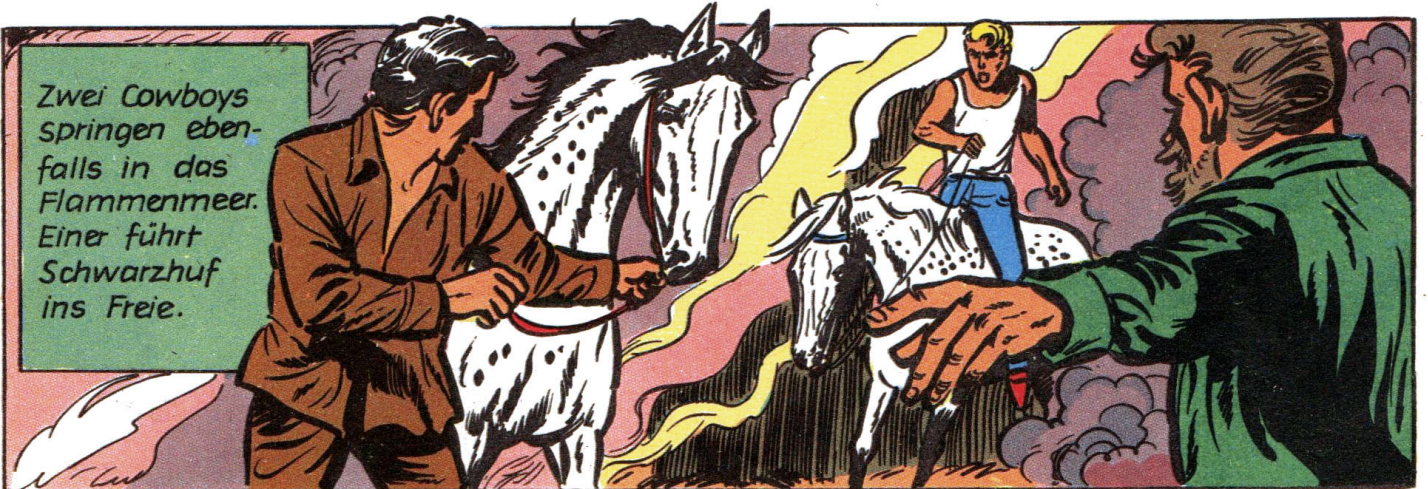
FEUER! ES  
BRENNT! VATER,  
ANDY! HILFE!



Alles ha-  
stet durch-  
einander.  
Eimer klap-  
pern. Die Pfer-  
de! Andy  
rennt in den  
Stall.



Bila und  
Schwarzhuf  
sind noch  
drin!



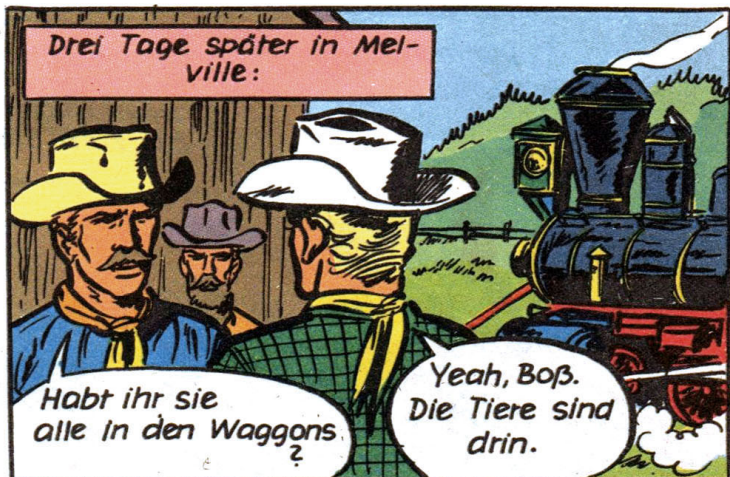
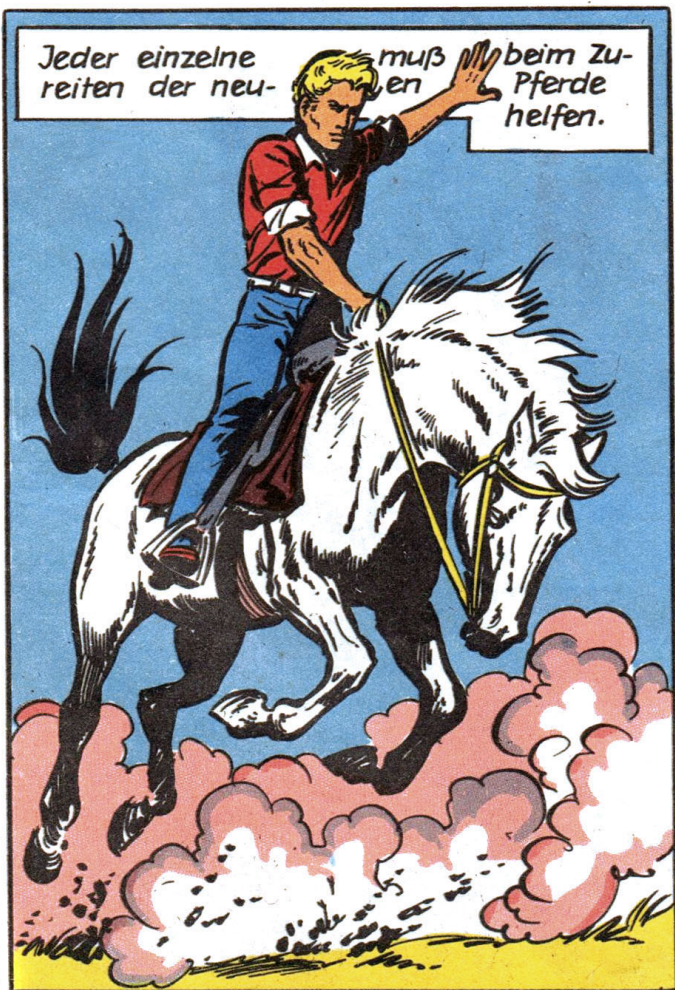
Zwei Cowboys  
springen eben-  
falls in das  
Flammenmeer.  
Einer führt  
Schwarzhuf  
ins Freie.



Es ist nicht leicht, Pferde aus einem brennenden Stall zu bringen. Sie meinen, aus der Sicherheit und dem Wohlbefinden herausgerissen zu werden. Es kann sogar vorkommen, daß bereits gerettete Tiere wieder zurück in die Flammen laufen.

Am nächsten Morgen...

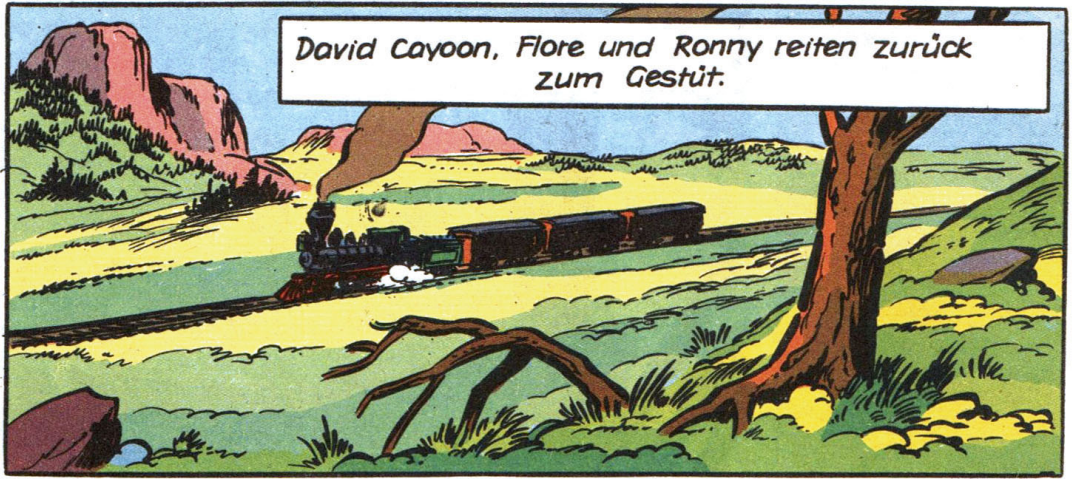
Eine Stiefelsohle will ich essen, wenn das nicht Fletcher war!





Andy, Lex und  
noch ein paar  
Männer begleiten  
den Pferdetrans-  
port.

David Cayoon, Flore und Ronny reiten zurück  
zum Gestüt.



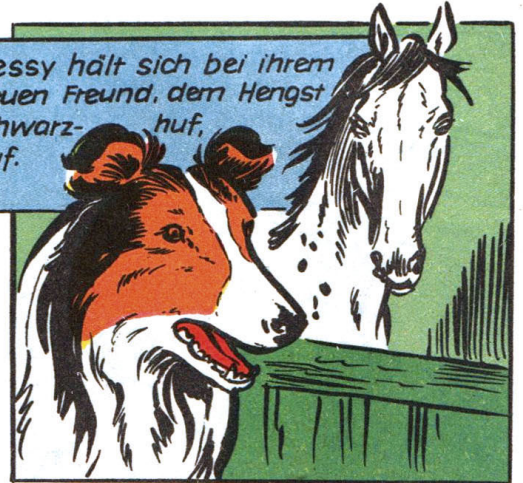
Die Gdule sind  
verdammt unruhig!



Kein Wunder! Ihre  
erste Bahnfahrt...



Bessy hält sich bei ihrem  
neuen Freund, dem Hengst  
Schwarz-  
huf,  
auf.

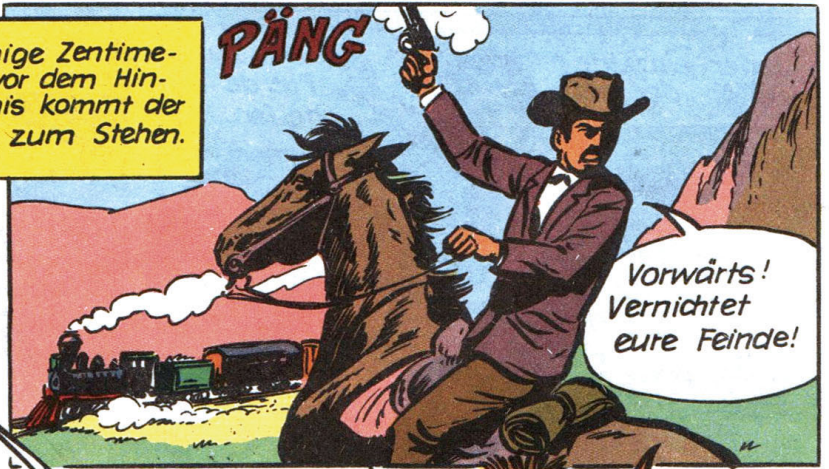


Damned! Eine  
Sperre! Wer...



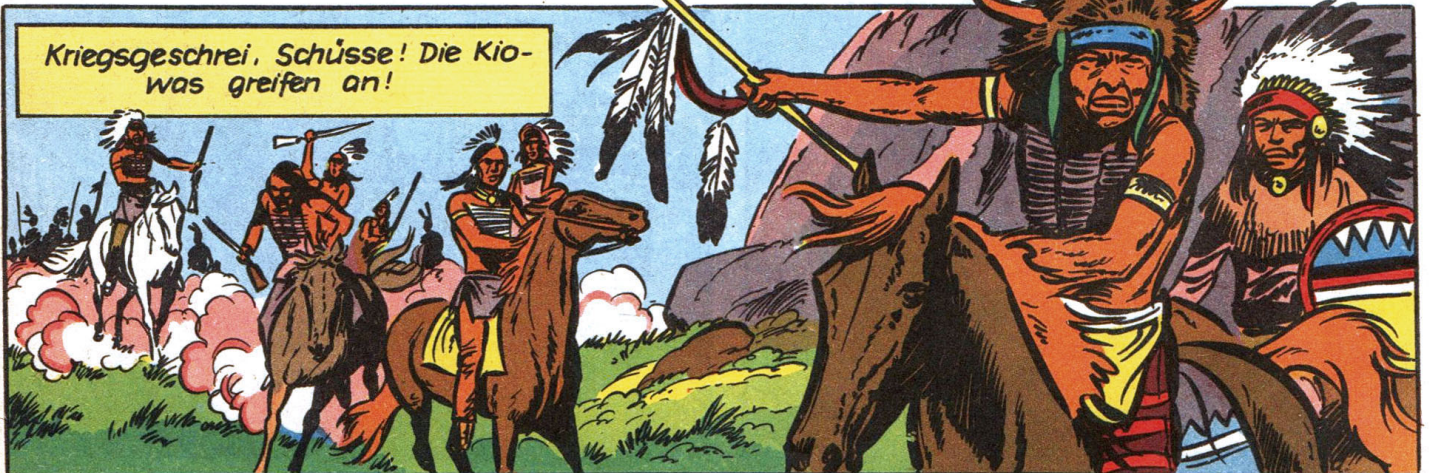
Wenige Zentime-  
ter vor dem Hin-  
dernis kommt der  
Zug zum Stehen.

**PÄNG**



Vorwärts!  
Vernichtet  
eure Feinde!

Kriegsgeschrei, Schüsse! Die Kio-  
was greifen an!

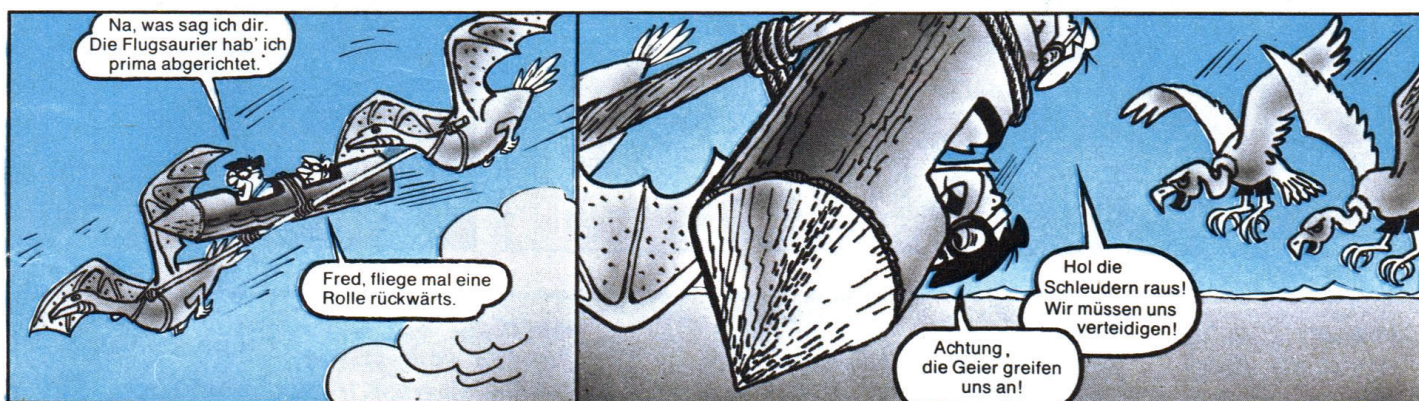






# FAMILIE FEUERSTEIN

## Der Höhenflug



R 5/68 K

**Noch mehr Schokolade!**  
 extra dick!  
 extra locker  
 extra lecker



**20 Pf**  
 empf. Preis

**MILKY WAY ist Favorit, schadet nicht dem Appetit!**

MARS SCHOKOLADENVERTRIEB, DUSSELDORF

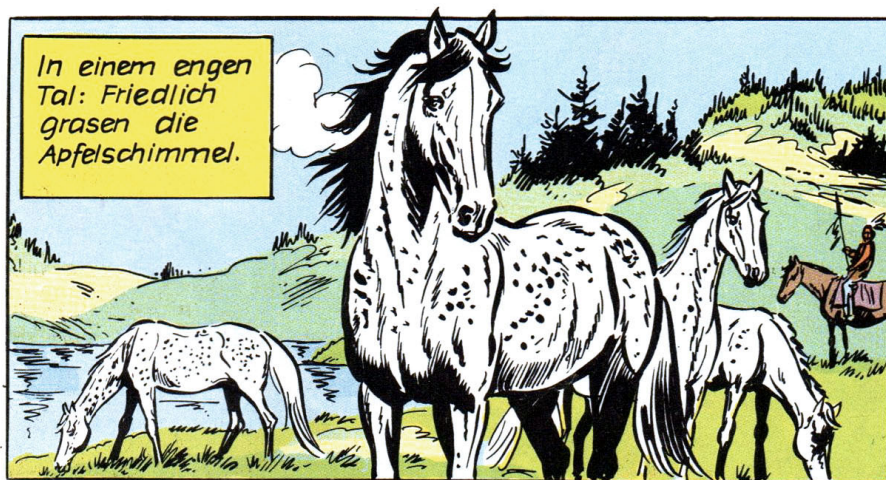




Der Zug ist umzingelt. Wotanka reitet heran. Fletcher ist neben ihm.

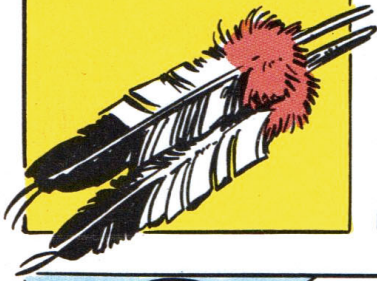




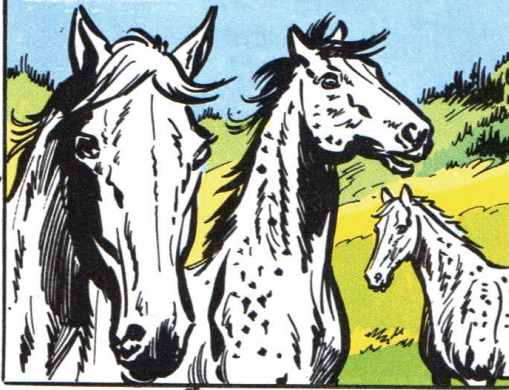




Fletcher bringt es schließlich doch fertig, daß die Kiawas mit ihm gemeinsame Sache machen wollen.



Da wiehert Schwarzhuf.



Spielt er schon wieder verrückt?

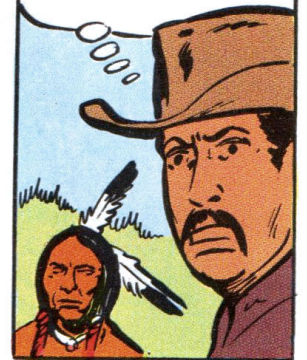


Umzingelt sie! Nehmt Fletcher gefangen!

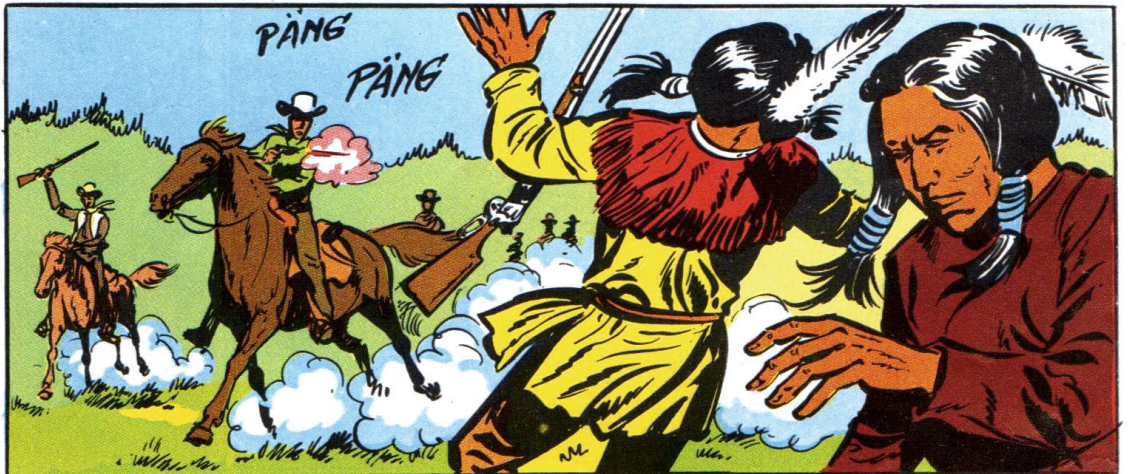
Go, go!



Hell! Jetzt ist's aus!



Die Indianer eröffnen das Feuer. Die meisten werden verwundet. Sie ergeben sich.

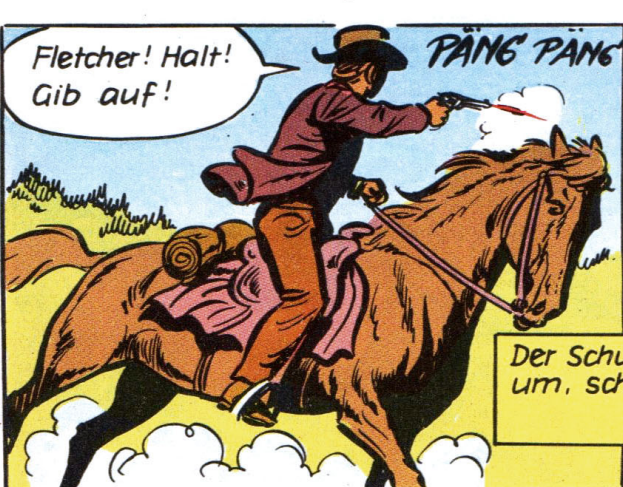


Fletcher! Halt! Gib auf!

PÄNG PÄNG

AAA!

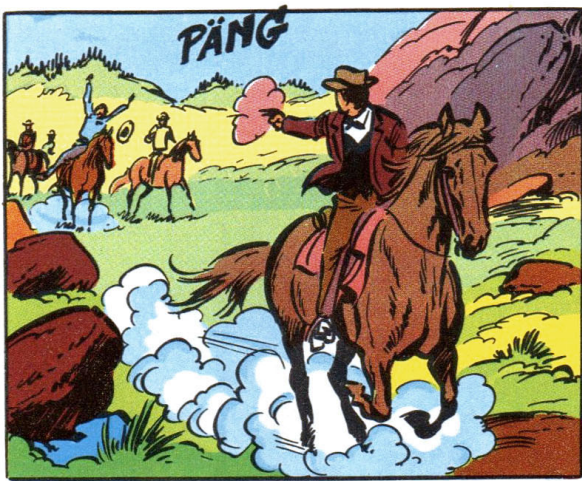
Der Schurke wendet sich um, schießt, trifft David Cayoon.



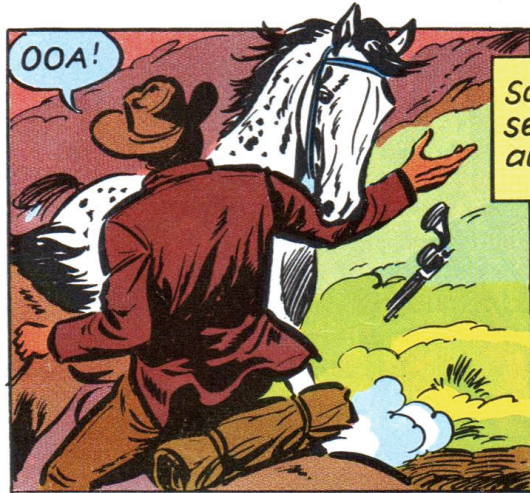
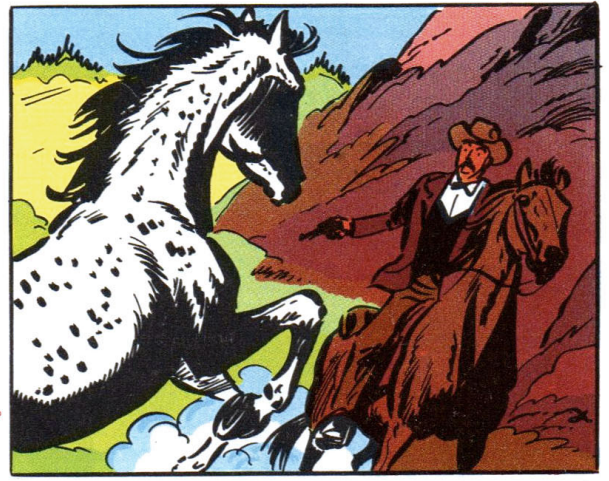
Onkel... dieser Verbrecher!



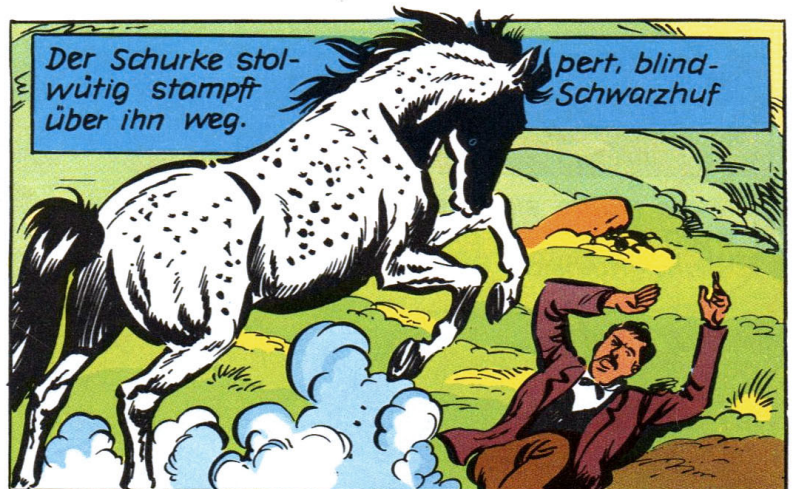
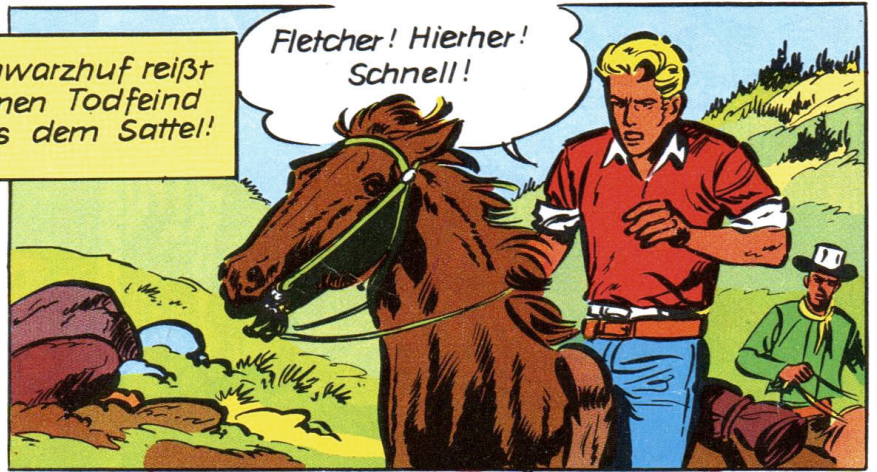




Noch einen  
zweiten  
Mann hat  
Fletcher ver-  
wundet.  
Doch da:



Schwarzhuf reißt  
seinen Todfeind  
aus dem Sattel!





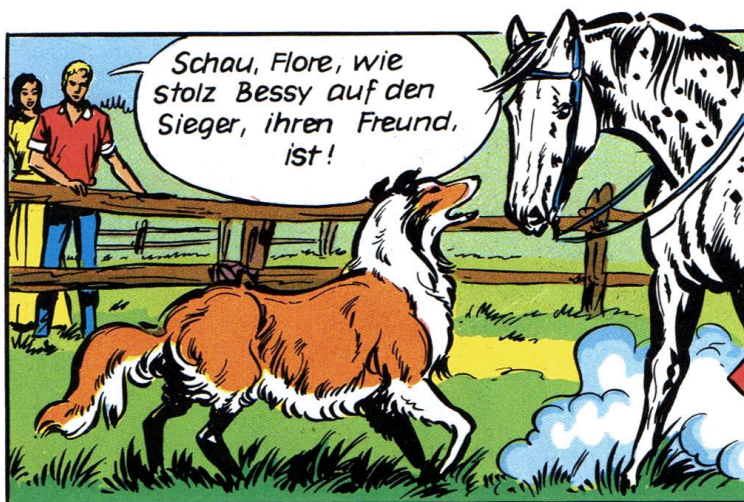
Eine Woche später...

Wotanka hat sich täuschen lassen. Der Medizinmann der Pferde hat nur gelogen!

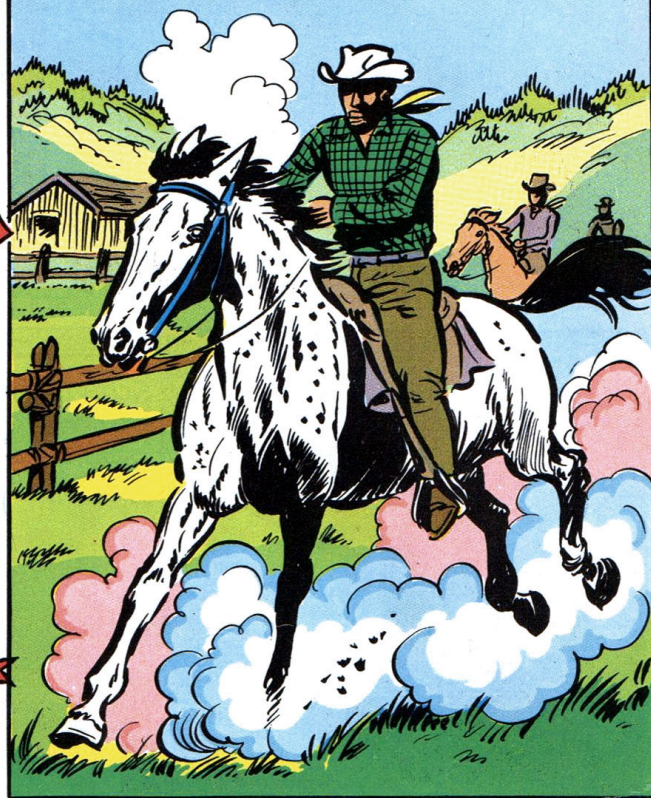
Vergiß es. Jetzt ist ja wieder Frieden zwischen uns, Wotanka!



Schau, Flore, wie stolz Bessy auf den Sieger, ihren Freund, ist!

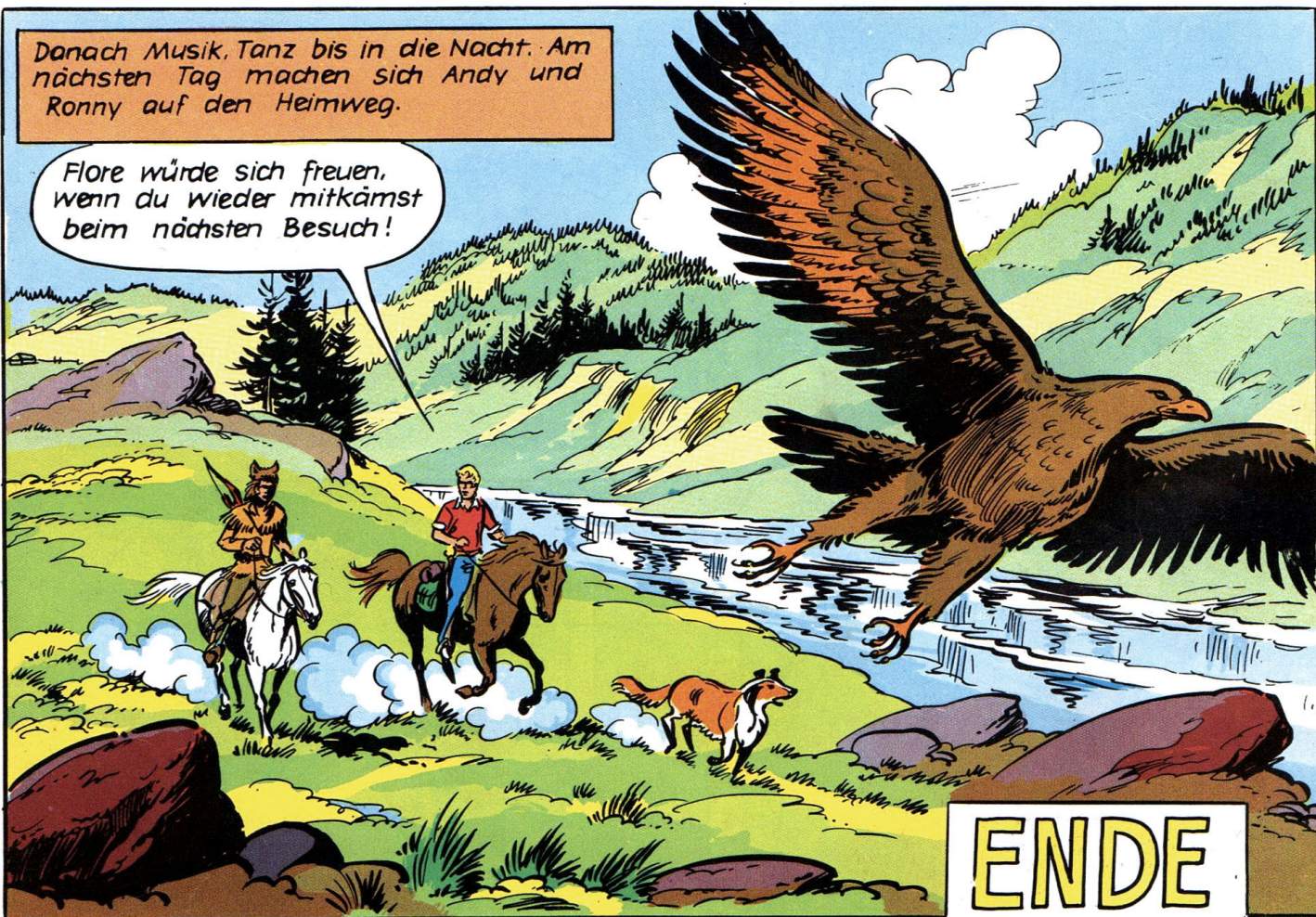


David Cayoon veranstaltet ein kleines Fest. Den Wettritt gewinnt Lex auf Schwarzhuf.



Danach Musik, Tanz bis in die Nacht. Am nächsten Tag machen sich Andy und Ronny auf den Heimweg.

Flore würde sich freuen, wenn du wieder mitkämost beim nächsten Besuch!

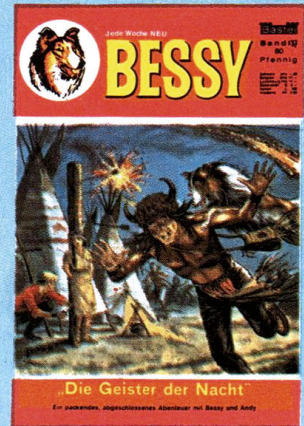


ENDE



**„Die Geister der Nacht“**  
 heißt das neue, packende Bessy-  
 Abenteuer. Schon in einer Woche  
 bekommst Du das nächste Heft  
 bei Deinem Zeitschriftenhändler.

Und nicht vergessen: Jede Woche neu – Spaß muß sein mit Felix,  
 dem lustigsten Kater der Welt, und seinen fröhlichen Freunden!



## VW 411 der Neue aus Wolfsburg



Der VW 411 ist der bisher stärkste Vertreter seines Hauses. Nach alter Gepflogenheit wurde der luftgekühlte Vierzylinder-Viertakt-Boxermotor im Heck untergebracht. Sein Hubraum beträgt 1679 ccm, er leistet bei 4500 U/min 68 PS und verleiht dem geräumigen Familienauto eine Höchst- und Dauergeschwindigkeit von 145 km/h. Zwei Fallstromvergaser mit Beschleunigungspumpe und Startautomatik bereiten das Verbrennungsgemisch auf. Der Kraftstoffnormverbrauch liegt bei 10,8 Liter. Der Tank faßt 50 l, davon sind 6 l Reserve.

Den 411 gibt es wahlweise mit einem sperr-synchronisierten Viergang-Getriebe oder mit Automatik, wobei für die gesteigerte Bequemlichkeit ein erhöhter Verbrauch (11,5 l), eine geringere Höchstgeschwindigkeit (142 km/h) und DM 800,— Mehrkosten in Kauf genommen werden müssen. Auch die Beschleunigung

leidet geringfügig. Der Automatik ist mit 12 sek (0–80 km/h) um 0,5 Sekunden langsamer als die Ausführung mit herkömmlicher Schaltung.

Alle vier Räder, sie sind serienmäßig mit Gürtelreifen ausgerüstet, wurden einzeln aufgehängt. Das Fahrgestell entspricht neuesten Konstruktionsmerkmalen und verleiht dem Wagen eine gute Straßenlage. Die sehr leichtgängige Sicherheitslenkung ist verhältnismäßig direkt ausgelegt und überträgt die Lenkbewegungen schnell und genau auf die Vorderräder.

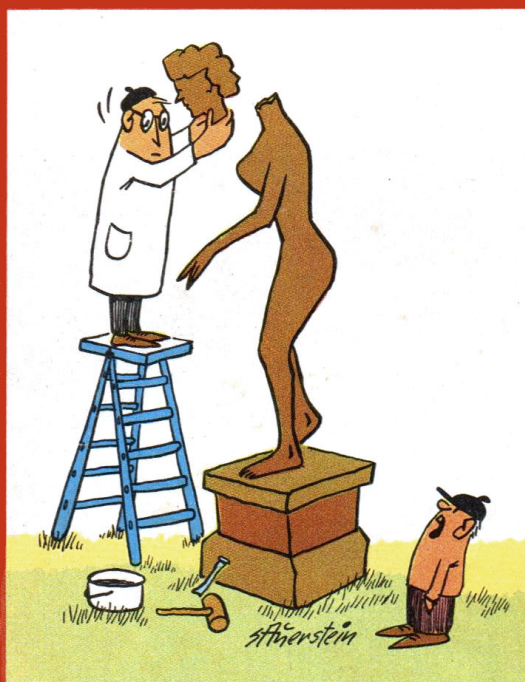
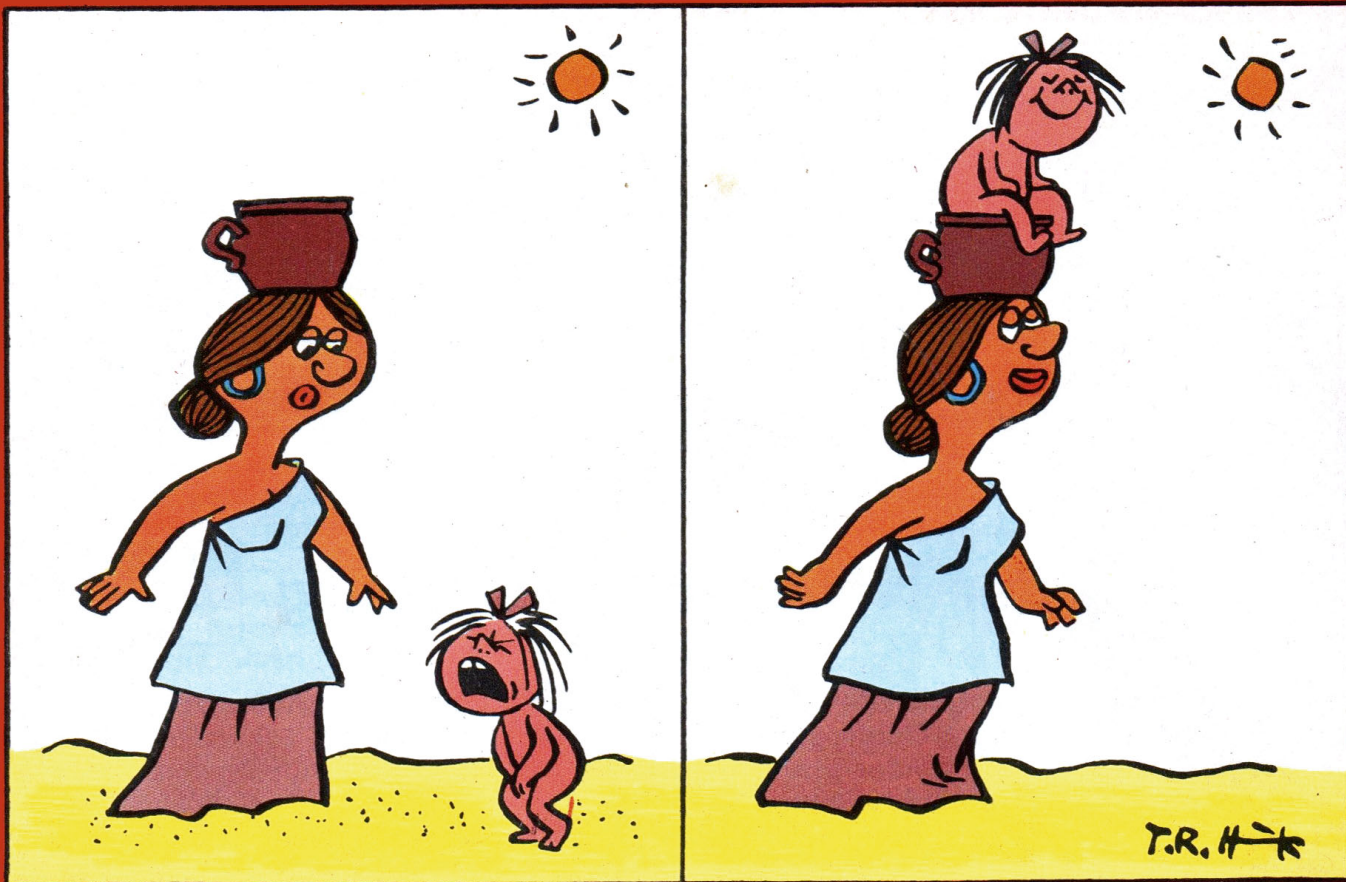
Eine Zweikreisbremse, vorne Scheiben, hinten Trommeln, verleiht dem 411 das nötige "Stehvermögen". Auch ein Bremskraftregler im Hinterachskreis fehlt nicht.

Der VW 411 kostet zweitürig und ohne Automatik DM 7 770,—.



Foto: Volkswagenwerk

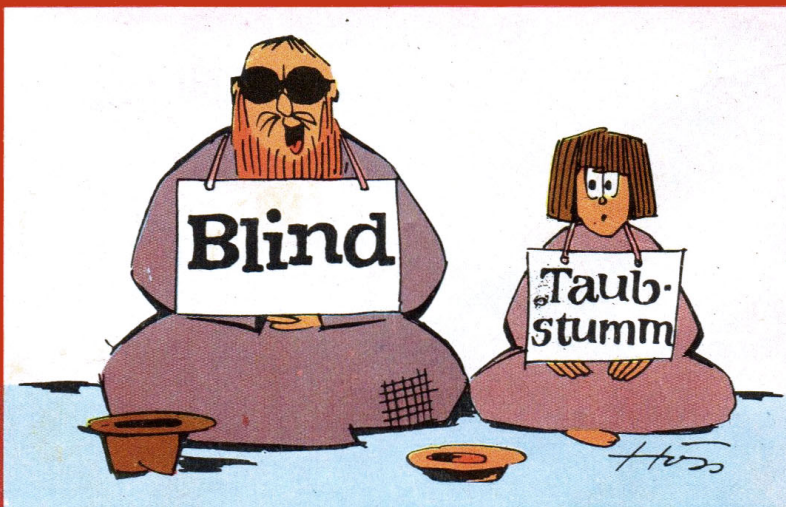




"Also, wenn das klappt, Meister, dann ist Ihnen die schwierigste Organübertragung in der Geschichte der Medizin gelungen!"



... man kann nie wissen!



Der Blinde: "Still jetzt! Da kommt wer!"